auslese

Österreichische Post AG, RM 11A038826K, 2353 Guntramsdorf

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Guntramsdorf

a MAGAZIN 12|23

» **MEHR BILDUNG**
Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag.

» **JUGEND**
Outdoorzentrum eröffnet.

» **ORTSGESCHICHTE**
Projekt "Verschwundene Guntramsdorfer".

Auserlesene Kommunikation.

Guntramsdorf holt 1. Platz

Adventzauber

AM RATHAUSPLATZ

HEUER ERSTMALS MIT EIGENER ADVENTBÜHNE!

1.-3. DEZEMBER UND 8.-10. DEZEMBER 2023

Öffnungszeiten: Freitag 17 – 20 Uhr,
Samstag 16 – 20 Uhr, Sonntag 16 – 19 Uhr

KULTURELLES RAHMENPROGRAMM

FREITAG, 1. DEZEMBER

17 Uhr	Feierliche Eröffnung durch Bürgermeister Robert Weber. Es spielt das BOG.
ab 17 Uhr	„Lebende Krippe“ mit echten Schafen
18 Uhr	Gesangliche Darbietung der Volksschule II

SAMSTAG, 2. DEZEMBER

15-16 Uhr	Kinderkrampus am Rathausplatz
17 Uhr	Weihnachtliche Klänge mit den „Mühlbach-Musikanten“
ab 18 Uhr	Krampustreiben mit den Dark Night Devils am Kirchanger vor der RAIKA

SONNTAG, 3. DEZEMBER

16:30-18 Uhr	Kinderbasteln mit den Kinderfreunden
17-19 Uhr	X-Mas-Jazz mit Ulli & Tom

FREITAG, 8. DEZEMBER - NEU: KINDERTAG!

ab 16:45 Uhr	Klingender Adventspaziergang zum Mitmachen für Groß und Klein
18-19:30 Uhr	LED-Show & Walking-Act für Kinder

SAMSTAG, 9. DEZEMBER

17 Uhr	Adventlesung in der Bibliothek
16 Uhr	Advent-Kindersingen der Volksschule I
16-19 Uhr	„Lebende Krippe“ mit echten Schafen
18 Uhr	Weihnachtliche Klänge mit der Marktmusik

SONNTAG, 10. DEZEMBER

16:30 Uhr	Kasperl mit den Kinderfreunden
17:30-19 Uhr	Ulli sings Ella - Christmas

Unser auserlesenes Programmheft liegt im Bürgerservice und an öffentlichen Stellen auf.

Folgende Vereine werden für das leibliche Wohl sorgen:
Faschingsgilde, Kinderfreunde, Tischtennisverein, Elternverein VS I, Elternverein VS II, ASK-Jugend, King Yachting Club, 1. SVG Jugend, Kameradschaftsbund, Allg. Turnverein und Dalibor Mlinarevic mit seinem Maronistand

Zusätzlich wird es natürlich wie immer eine bunte Auswahl an Kunsthandwerk und Geschenksideen geben:
Seely Elisabeth & Brigitta (Marmeladen, Fruchtsaft, Olivenöl, Nussschnaps), Binder Christine (Glaskunst, Perlenweberei, Makramee, Hundehalsbänder), Koberstein Manuela (Armbänder), Anneliese Beer (Glasarbeiten/Tiffany Technik), Angelika Eppich (selbstgenähte Kleinigkeiten und Textilveredelung), Analie Tobisch (Philippinisches Kunsthandwerk), CASA (selbstgemachter Apfelschnaps, Deko und Seifen), Markus Woltron (Adventkränze und Gestecke)

„Das Jahr neigt sich dem Ende zu“

Wie heißt es doch so passend in einem Zitat: Wer nie zurückblickt, weiß auch nicht, wie weit er schon gekommen ist! Nun, das Jahr 2023 geht langsam zu Ende und die Dezember-Ausgabe unserer auslese ist die letzte für dieses Jahr.
Für mich ein Grund um zurück zu blicken und vor allem sehr dankbar zu sein. Denn im Sinne unserer örtlichen Lebensqualität ist viel Positives weitergegangen.
Das zeigen auch die ersten Seiten dieser Ausgabe. Wir haben für die Jugend viel Geld in die Hand genommen und ein riesiges Outdoor Zentrum eröffnet. Der Nationalfeiertag stand ganz im Zeichen unserer Kleinkinderbetreuung – wir haben den offiziellen Startschuss zum Ausbau des Kindergartens in der Dr. K. Renner-Straße in Neu-Guntramsdorf gefeiert und wenn es um die Ortsgeschichte geht, dann darf ich Ihnen erst recht diese Ausgabe an´s Herz legen.
Ein Forschungsprojekt des KZ-Gedenkvereines Guntramsdorf/Wr. Neudorf mit dem Titel „Verschwundene Guntramsdorfer*innen“ berichtet 85 Jahre nach dem „Anschlussjahr“ 1938 über das bedrückende Schicksal von 62 NS-Opfern aus Guntramsdorfer Familien und regt damit eine Diskussion und öffentliches Gedenken an.
Wie wichtig es ist, dieses Thema nicht zu verschweigen oder zu verdrängen, zeigen uns leider die Kriege in der Ukraine und der Konflikt im Nahen Osten.

Umso wichtiger scheint es mir daher, sich die positiven Dinge vor der eigenen Haustüre vor Augen zu führen und diese nicht als selbstverständlich zu sehen.
Unser gemeinsamer Lebensraum bietet jedenfalls Grund genug, zuversichtlich zu sein.
Damit das so bleibt, haben wir als Gemeinde in diesem Jahr den Ausbau der Rad- und Fußwege vorangetrieben, Spielplätze erneuert, unzählige Bäume gepflanzt und dafür gesorgt, dass die örtliche Infrastruktur krisensicher ist, für den Fall, dass doch ein Blackout eintritt.
Ein wichtiger Begriff, wenn es um die öffentliche Verwaltung geht, ist dabei die Digitalisierung. Hier wollen wir unser Angebot weiter ausbauen, um Ihnen das tägliche Leben zu erleichtern, wenn es um die Erledigung von Amtswegen geht.
In diesem Zusammenhang freut mich die Auszeichnung, die wir gerade erst aus den Händen von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner erhalten haben.
Mit unserer Guntramsdorf-APP haben wir unter allen NÖ Gemeinden den ersten Platz im Rahmen eines Kommunikationswettbewerbes geschafft!

Damit bleibt mir abschließend, passend für Weihnachten, noch ein nachhaltiger Geschenkstipp! In den letzten Wochen haben wir alte Werbeplanen zu modernen Taschen verarbeiten lassen, die Sie ab sofort im Bürgerservice kaufen können.
Aufwerten statt wegschmeißen, lautet hier die Devise.
In diesem Sinne wünsche ich ihnen ein friedvolles Weihnachten!

Meint Ihr
Robert Weber

ab 4
Aktuelles

ab 22
Bildung

ab 26
Unterhaltung

ab 28
Termine

ab 30
Vereine / Sport

ab 46
Leben / Gesundheit

IMPRESSUM: Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1, 2353 Guntramsdorf, Tel. 02236/53501, Fax 32, e-mail: redaktion@guntramsdorf.at; anzeigen@guntramsdorf.at, internet: www.dieauslese.at, Chefredakteur: Alexander Handschuh, MSc, Layout, Redaktion & Anzeigen: Claudia Pürzelmayer u. Mag. Petra Vanickova-Aigner, Bilder: Archiv der Gemeinde Guntramsdorf, Fotolia, Adobe Stock, Pixabay, Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, Verlagspostamt: 2353 Guntramsdorf. Grundlegende Richtung des Druckwerkes: Diese liegt in der Information der Gemeindebürger über die Tätigkeit der Gemeindevertretung, Gemeindeverwaltung und über die Geschehnisse in der Marktgemeinde Guntramsdorf. Im Sinne der NÖ-Gemeindeordnung. Mit der Zusendung von Artikeln erklärt sich der Absender (Verfasser) einverstanden, dass diese von der Redaktion bei Bedarf abgeändert bzw. gekürzt werden können.

Wir schaffen Raum für noch mehr Bildung!

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Erweiterung des Kindergarten II (in Neu-Guntramsdorf) von 3 auf 6 Kindergartengruppen – die Nutzfläche wird von rund 635m2 auf ca. 1600m2 erweitert.

Am Nationalfeiertag stand einmal mehr die Bildung im Mittelpunkt. Bürgermeister Robert Weber und Vertreter*innen des Landes gaben mit einem Spatenstich den offiziellen Startschuss zum Ausbau des Kindergartens in der Dr. K. Renner-Straße.

„Der jetzt gesetzte Schritt ist eine konsequente Fortführung unserer Bildungsoffensive!“, so Bürgermeister Robert Weber

Mit diesem Zukunftsprojekt setzt Guntramsdorf erneut einen großen Schritt, wenn es um die Kleinkinderbetreuung im Ort geht. Denn gerade diese ist von enormer Bedeutung in Städten und Gemeinden. Sie spielt eine entscheidende Rolle in der gesellschaftlichen Entwicklung und ist von größter Wichtigkeit für Familien und die Gemeinschaft als Ganzes.

Auf einen Blick:

- Ausbau von 3 Kindergartengruppen auf 6 Kindergartengruppen (inkl. eines zusätzlichen Bewegungsraumes)
- Zusätzliche 2 Gruppen für die Kinderkrippe
- Die dann freie Fläche in der Volksschule II wird für die Nachmittagsbetreuung gebraucht
- Der Spielplatz in der Dr. Karl Renner-Straße wird für die neue Freifläche des Kindergartens gebraucht
- Somit beträgt die neue Nutzfläche 1600 m² (statt bisher 635 m²)
- Fertigstellung des Gesamtbauvorhabens mit Beginn des Schul-bzw. Kindergartenjahres 2025/26

Die Planungsphase ist abgeschlossen

„Mit Abschluss des Projektes bieten wir in unserem Ort 2 Kinderkrippen und 18 Kindergartengruppen an, das kann sich sehen lassen! Dafür nehmen wir 6 Millionen Euro in die Hand.“, so Robert Weber weiter.

Foto (v.l.n.r.): Vize-Bürgermeister Niki Brenner, Bildungsgemeinderätin Gabi Pollreiß, Bundesrätin Bernadette Geieregger in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Robert Weber, Landesrat Mag. Sven Hergovich und die Leiterin des Kindergartens Karin Schäfer

Mehr Fotos finden Sie im Bildarchiv auf www.guntramsdorf.at

Guntramsdorf wird damit einmal mehr seinem Ruf als moderner Bildungsstandort gerecht und bietet für viele Kinder und Jugendliche Raum zur Entfaltung:

- insgesamt werden 262 Kinder in 5 Kindergärten betreut
- 181 Schüler*innen in der Volksschule I
- 155 Schüler*innen in der Volksschule II
- 374 Schüler*innen in der Mittelschule
- Und 360 Schüler*innen im Oberstufenrealgymnasium

„Zahlen, die wohl eindrucksvoll zeigen, wie sehr mir als Bürgermeister und uns als Gemeinde die jungen Menschen am Herzen liegen!“, Weber abschließend.

Neuer Spielplatz für Neu-Guntramsdorf kommt!

Im Zuge des Projektes entsteht parallel auch ein neuer Spielplatz, bei dem die Kinder von Anfang an in die Planung eingebunden sein werden und ihre konkreten Wünsche und Ideen somit in die Planungen einfließen.

ZUM PROJEKT

Das Bauvorhaben wird in 3 Bauetappen aufgeteilt

Auf Grund der Aufstockung findet in den Sommerferien 2024 kein Sommerkindergarten im Kindergarten II statt. Die letzte Etappe betrifft die Generalsanierung der Bestandsräume im Erdgeschoß.

Die zukünftige Beheizung erfolgt mittels Luftwärmepumpen, auf den dafür geeigneten Dachflächen wird eine PV Anlage montiert.

Die Arbeiten beginnen am 6.11.2023 und werden voraussichtlich bis zum Beginn des Kindergartenjahres 2025/26 dauern.

Die Kosten werden rund 6.3 Mio brutto betragen und werden seitens des Bundes mit rund € 950.000 brutto und seitens des Landes mit rund € 2,1 Mio brutto gefördert.

Die Planung inkl. Bauleitung erfolgt durch Arch. Di Wolfgang Windbüchler aus Bad Vöslau.

Outdoorzentrum eröffnet

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Unter dem Motto: „Raum zur Energie-Entfaltung!“ investiert die Gemeinde rund 660.000 Euro für ein Outdoorzentrum. Dabei war die Jugend von Beginn an aktiv in das Projekt eingebunden. Am 21.10. war großer Opening-Event angesagt.

Basis für das Gelingen des Projektes war die aktive Einbindung der Jugendlichen – Partizipation von der Planung bis hin zur Umsetzung.

Dabei wird in Guntramsdorf grundsätzlich das Thema Partizipation mit den Bürgerinnen und Bürgern gelebt. Unter dem Titel „GTDF2030“ gibt es auf www.gtdf2030.at eine eigene Plattform, auf der über laufende Bürgerbeteiligungsprojekte informiert wird und Jung & Alt aktiv mitmachen und mitgestalten können.

*„Gerade für uns als Gemeinde bringt die Einbindung von jungen Menschen zahlreiche Vorteile. Durch die jungen Menschen erhalten wir frische Perspektiven und innovative Ideen. Ihre Offenheit für Veränderungen kann für neue Lösungsansätze sorgen. Und diese Einbeziehung junger Bürger*innen bringt Akzeptanz für neue Projekte, die langfristig und auf die Bedürfnisse zukünftiger Generationen angelegt sind!“*, ist Bürgermeister Robert Weber vom Konzept der Bürgerbeteiligung überzeugt.

Umsetzung

Beim Projekt Outdoorzentrum (in Neu-Guntramsdorf) durchlief dieser Beteiligungsprozess 4 Phasen:

- Informationsphase: Über die gemeindeeigenen Medien wurde die Zielgruppe über das geplante Projekt im Herbst 2022 grundsätzlich informiert und direkt zu den Beteiligungsworkshops eingeladen
- Durchführungsphase: „Die Jugend als Experten“, mit Workshops in der Mittelschule, im Oberstufenrealgymnasium und Jugendzentrum im November 2022 wurden die Jugendlichen in unterschiedlichsten Formaten bei der Planung aktiv einbezogen. Im Rahmen der Workshops standen Vertreter der ausführenden Firmen zum persönlichen Austausch zur Verfügung. Auf Kärtchen konnten Wünsche & Ideen eingebracht werden und auf Planvordrucken hatte jeder die Möglichkeit selbst unterschiedlichste Elemente beim Skatepark oder Funcourt einzuzeichnen und so in die Rolle des Planers zu schlüpfen. Am Ende wurden rund 100 Pläne und fast genau so viele Ideen & Wünsche eingesammelt. „Diese wurden an die ausführende Firma M-Ramps übergeben und bei der Konzeption berücksichtigt.“, erklärt Jugendgemeinderat Paul Gangoly
- Ergebnisphase: Über die Workshops und deren Ergebnisse wurde nach Abschluss der Durchführungsphase transparent über die gemeindeeigenen Medien berichtet. Ebenso über den Start der Bauarbeiten und den Baufortschritt (bis hin zur Eröffnung am 21.10.2023). Im Sinne einer „offenen Baustelle“ konnte man sich auch persönlich vor Ort einen Überblick verschaffen. So wurde der Funcourt bereits vor dem Sommer 2023 eröffnet.
- Umsetzungsphase: „Im Rahmen dieser „offenen Baustelle“ entstand auch „Raum für Kreativität“. Mit einem eigenen Workshop wurden unter Anleitung gemeinsam mit Profis die beiden Infrastruktur-Container durch Graffiti-Kunst gestaltet!“, so Paul Gangoly weiter.

Mehr Fotos auf Seite 26.

Mit eigenem Projektteam erfolgreich ans Ziel

Das Projektteam, bestehend aus Jugendgemeinderat, Vertreter des Bauamtes, der ausführenden Firmen, der Mobilen Jugendarbeit, Schuldirektorinnen und

Kommunikationsteam, waren für das Projektmanagement verantwortlich.
Oberstes Ziel war die möglichst breite und niederschwellige Einbindung der Jugendlichen. Als Zielgruppen wurde was das Alter betrifft, die Schüler*innen aus Mittelschule und Gymnasium definiert.

Nachhaltigkeit & Umwelt

- Die bestehenden, versiegelten Flächen wurden für den Neubau wiederverwendet
- Der angrenzende Grünraum wurde unberührt belassen
- 15 Bäume wurden zusätzlich neu gepflanzt
- Ein Beleuchtungskonzept sorgt dafür, dass das Licht nur zu bestimmten Zeiten aufgedreht werden kann, damit der Energieaufwand so gering wie möglich ausfällt.

„Alleine die Skateranlage umfasst über 1200 m², inklusive einer in Österreich einzigartigen Outdoor-Softlanding-Anlage!“, zeigt sich Gangoly stolz über das gelungene Projekt.
Bei bester DJ-Stimmung, Skateworkshop, Foodtruck und gratis Frisbee für alle Besucher - ab sofort kann man vor Ort nämlich auch Frisbee Golf spielen – ging ein unvergleichlicher Eröffnungstag für alle Beteiligten mit dem Untergang der Herbstsonne zu Ende.

FAKTEN OUTDOORZENTRUM

Auf einen Blick:

- Fläche Funcourt: ca. 430 m²
- Fläche Container-Infrastruktur inkl. Flugdach: ca. 40 m²
- Fläche Skateranlage: ca. 1.200 m²
- Gesamtfläche: ca. 1670 m²
- Funcourt: moderne Basketball- und Fußball-Kombi
- Infrastruktur: WCs geschlechtergetrennt, Überdachung & Lagercontainer, Wasser und Strom, Videoüberwachung
- MOJA: (mobile Jugendarbeit) wird zukünftig regelmäßig vor Ort sein.
- Skatepark: Mit Rampen, Curbs (Kanten), Rails (Geländer), Bowl und einer österreichweit ersten Outdoor-Softlanding-Anlage. Zudem ein angeschlossener Pumptrak

Gesamtkosten der Anlage: ca. 660.000 € (Skateplatz ca. 330.000 €)

Hier investiert Niederösterreich.
NÖ Dorf- und Stadterneuerung

Foto (v.l.n.r.): Vize-Bgmst Niki Brenner, Bürgermeister Robert Weber, Abg.z.N. Hans Stefan Hintner, Alexander Mehler (M-Ramps), Jugendgemeinderat Paul Gangoly und Clemens Schnabel (NÖ Dorf- und Stadterneuerung)

„Verschwundene Guntramsdorfer*innen“

TEXT: JÜRGEN GANGOLY, OBMANN KZ-GEDENKVEREIN

Ein Ort stellt sich seiner Geschichte

Foto (v.l.n.r.): Vizebürgermeister Niki Brenner, Dr. Thomas Schwarz, Bürgermeister Robert Weber und Jürgen Gangoly, Obmann KZ-Gedenkverein Guntramsdorf/Wr. Neudorf

Das Forschungsprojekt „Verschwundene Guntramsdorfer*innen“ berichtet, 85 Jahre nach dem „Anschlussjahr“ 1938, über das bedrückende Schicksal von 62 NS-Opfern aus Guntramsdorfer Familien – und regt damit eine Diskussion und öffentliches Gedenken an.

Der sogenannte „Anschluss“ Österreichs an das Deutsche Reich im März 1938 und die damit verbundene Machtübernahme der Nationalsozialisten waren nicht nur einer der ersten Schritte in Richtung der Katastrophe des 2. Weltkrieges, der bis 1945 Millionen Menschenleben kostete. Der Nationalsozialismus brachte auch Jahre des NS-Staatsterrors im eigenen Land, der sich bis in kleinste Gemeinden und direkt auf die Zivilbevölkerung auswirkte. Allzu oft wurde der Terror der NSDAP von der lokalen Bevölkerung und Wirtschaft unterstützt oder überhaupt erst ermöglicht. Die jüdische Bevölkerung, politisch Andersdenkende, Volksgruppen wie die Roma und Sinti, Homosexuelle, Kinder und Jugendliche und viele Menschen mehr, die häufig einfach als „Asoziale“ bezeichnet wurden, wurden zu Opfern der Nationalsozialisten. Von einem Tag auf den anderen „verschwanden“ zwischen 1938 und 1945 einfach Mitbürger, Kindern aus den Schulen und Geschäftsleute aus ihren Häusern und Betrieben. Sie wurden vertrieben, deportiert, enteignet, verschleppt, ermordet. Das war in erschreckend großer Anzahl auch in Guntramsdorf so und damit beschäftigt sich dieses Forschungsprojekt.

Das belegen nun aktuelle Ergebnisse, die am 21.10. im Rahmen einer großen Gedenk- und Kulturveranstaltung erstmals öffentlich präsentiert wurden. Das Interesse der Bevölkerung und der Politik aus Guntramsdorf und seinen Nachbargemeinden war enorm, als der Historiker und Politikwissenschafter Dr. Thomas Schwarz im ausreservierten Guntramsdorfer Musikheim erstmals Ergebnisse seiner zweijährigen Recherchen im In- und Ausland vorstellte.

Die schockierenden Schicksale von 62 nunmehr namentlich bekannten NS-Opfern aus Guntramsdorfer Familien konnten recherchiert und mit Originaldokumenten belegt werden: 33 jüdische Opfer, 15 Opfer politischer Verfolgung, 13 Opfer der Euthanasie und Zwangssterilisierung und ein Opfer der Bevölkerungsgruppe der Roma und Sinti sowie deren letzte Wohnadressen in Guntramsdorf sind nun erstmals im Detail bekannt.

Bewegende Aufführung

Die Schauspieler und Musiker Andrea und Franz Froschauer trugen auf der Bühne des Musikheimes wörtlich aus den in Archiven in Österreich und Deutschland gefundenen NS-Originaldokumenten vor und umrahmten diese gefühlvoll musikalisch. Darunter waren herzzerreißende Briefe einer verzweifelten Mutter aus Guntramsdorf, deren Tochter – u. a. nach „Hinweisen" aus der örtlichen Schule – wegen „Wandertrieb" in die „Jugendfürsorgeanstalt Spiegelgrund" nach Wien verschleppt wurde und dort durch eine Überdosis Schlafmittel „zu Tode kam". Der Arzt und Direktor der Anstalt, Ernst Illing, schickte der Mutter dazu einen Brief nach Guntramsdorf: „Das Kind wäre im Leben sicher niemals ein brauchbarer Mensch geworden … Nehmen Sie dieses zum Trost, dass es für das Kind sicher besser war, durch einen sanften Tod erlöst zu werden." Beim Publikum im Saal herrschte Entsetzen und Stille.

Auch Briefe damals angesehener Guntramsdorfer Geschäftsleute wurden wortwörtlich und ungeschönt auf der Bühne verlesen. Diese sicherten etwa den Nationalsozialisten wortreich „einen gut Teil" Unterstützung bei der „baldigen Entfernung der Juden aus unserem Kreise" zu, um selbst vom Haus und von der Vertreibung der jüdischen Familie Lichtblau wirtschaftlich profitieren zu können. Aber auch politischen Widerstand gegen die Nazis gab es im Ort. Dieser wiederum brachte Guntramsdorferinnen und Guntramsdorfer, die von ihren eigenen Mitbürgern als „Kommunisten" bezichtigt wurden, ins Gefängnis, ins Konzentrationslager Dachau und in andere Todeslager.

Das vom KZ-Gedenkverein Guntramsdorf / Wiener Neudorf – im Ort gab es zwischen 1943 und 1945 auch ein Außenlager des KZ Mauthausen, dessen Gedenkstätte der Verein seit Jahren betreut – in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Guntramsdorf organisierte Projekt deckte nicht nur bislang weitgehend verschwiegene und unbekannte Seiten der Guntramsdorfer Ortsgeschichte auf, es liefert auch die historischen Fakten, um den zivilen NS-Opfern aus dem Ort in Zukunft würdig gedenken zu können.

Der Guntramsdorfer Bürgermeister Robert Weber zeigte sich im Rahmen der Veranstaltung betroffen von den Forschungsergebnissen und den persönlichen Schicksalen der NS-Opfer aus Guntramsdorf. Weber dankte Projektleiter Thomas Schwarz und dem Obmann des KZ-Gedenkvereines, Jürgen Gangoly, für das für den gesamten Ort bedeutende Projekt und sagte gleichzeitig Unterstützung für weitere Projektschritte zu. Angedacht ist laut Gangoly unter anderem die Verlegung von Gedenksteinen an den ehemaligen Wohnadressen der Guntramsdorfer Opfer des Nationalsozialismus und die Publikation und Aufbereitung der Originaldokumente für die Guntramsdorfer Bevölkerung und für Schulen und andere Bildungseinrichtungen.

Projektleiter Thomas Schwarz lud die Anwesenden und die Bürger*innen dazu ein, sich weiter zu melden, falls sie über noch nicht bekannte Informationen und Dokumente über NS-Opfer aus Guntramsdorf verfügen.

Kontakt: www.gedenkverein.at, schwarz@gedenkverein.at

RECHT PRAKTISCH

Bezahlte Anzeige

MAKLERGESETZ – KOSTENENTLASTUNG ODER MOGELPACKUNG?

Bisher erhielt der Makler bei Wohnungsmiete sowohl vom Mieter als auch Vermieter, abhängig von der Länge des Mietverhältnisses eine Provision. Seit 1.7.2023 gilt das Bestellerprinzip, wonach nur mehr derjenige provisionspflichtig ist, der den Makler beauftragt hat, sohin idR der Vermieter. Hat der Mietinteressent den Makler mit der Suche nach einer passenden Wohnung beauftragt, trägt dieser die Kosten.

Durch die Neuregelung kommt es zu einer zT erheblichen Ersparnis beim Mieter. Allerdings nicht ohne Nachteil, denn aufgrund der neuen Prämissen sind die Sorgfalts- und Aufklärungspflichten gegenüber dem Mieter entsprechend reduziert, da ja kein Vertrag begründet wird. Beratung und Absicherung vor Vertragsabschluss entfallen daher idR, weshalb dringend anzuraten ist, sich vor Abschluss des Mietvertrages anwaltliche Hilfe zu suchen, die, da kostenpflichtig, die Ersparnis uU gänzlich beseitigt.
Mit Vermietern oder Hausverwaltungen kooperierende Makler erhalten überhaupt keine Mieter-Provision.

Bei Kauf-, gewerblichen Mietobjekten und Büros ist alles beim Alten geblieben; da gilt das Doppelmaklerprinzip.

Lesen sie mehr unter
www.anwalt-guntramsdorf.at

Mag. Sandra Cejpek
Rechtsanwältin
Neudorferstraße 35, Guntramsdorf
T: (02236) 506348

tax•coach
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung

Gemeinsam durch die Krise.
Mit ruhiger Hand.
Persönlich.
So packen wir das!

2353 Guntramsdorf, Spechtgasse 2a
02236 52 753 | office@taxcoach-sued.at
taxcoach-sued.at

Bezahlte Anzeige

Unikate aus Guntramsdorf!

Gemeint sind diesmal keine Persönlichkeiten, sondern die neuen, modernen Taschen, die aus alten Planen hergestellt wurden. Anders gesagt, das ideale Weihnachtsgeschenk mit Mehrwert!

Im Fachjargon nennt man dieses Wiederverwerten von Dingen, die eigentlich reif für den Rest- oder Sperrmüll sind Upcycling. Damit liegt Guntramsdorf voll im Trend und ab sofort gibt es diese Taschen im Bürgerservice der Gemeinde zu kaufen.Ein besonderes Weihnachtsgeschenk und Unikat zu gleich, den keine Tasche gleicht der anderen!

Mehr als 280m² Material wurden verarbeitet.

Daraus entstanden nun zwei Modelle –

Penbag als kleines Täschchen für Stifte oder Kosmetikartikel um 18 Euro.

Jumbolino als klassische Einkaufstasche um 43 Euro.

Bezahlte Anzeige

And the Winner is… Guntramsdorf!

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Wettbewerb Kommunale Kommunikation: jährlich sucht das Land Niederösterreich nach den erfolgreichsten Gemeinden, wenn es um moderne Kommunikation geht. Das Team aus Guntramsdorf war unter den Siegern.

Welche Gemeinde hat die beste Gemeindezeitung, die besten Homepages, die besten Social-Media-Auftritte, die besten Newsletter und die besten Sonderwerbeformen. Eine hochkarätige Jury hatte alle Hände voll zu tun, um die Sieger zu finden.

„Wir haben mit unserer Guntramsdorf-APP in der Kategorie Sonderwerbeformen mit den Bürgerinnen und Bürgern teilgenommen. Bei mehreren hunderten Einreichungen ist die Spannung natürlich groß, ob man unter die Top 3 kommt. Umso mehr haben wir uns über den 1. Platz gefreut!“, erzählt Bürgermeister Robert Weber.

Bei der Preisverleihung (v.l.n.r.): Alex Handschuh (Bereichsleiter Kommunikation), Robert Weber (Bürgermeister), Johanna Mikl-Leitner (Landeshauptfrau), Willi Kroneisl (Amtsleiter), Claudia Pürzelmayer (Kommunikation) und Johannes Pressl (NÖ Gemeindebund)

Heute gibt es so viele unterschiedliche Möglichkeiten der Kommunikation wie wohl noch nie. Facebook, Twitter, Instagram … revolutionierten die Kommunikationslandschaft. Die beliebte Gemeindezeitung oder die Website sind ebenso nicht aus dem Angebot wegzudenken, um Bürger*innen am Laufenden zu halten.

Das App-Team der Gemeinde: Willi Kroneisl, Claudia Pürzelmayer, Doris Mydza, Alice Fischer, Marlies Zisser, Stefan Beck, Michael Scheidl und Bürgermeister Robert Weber.

Doch wie nutzen Gemeinden diese Kanäle, um mit der Bevölkerung in Kontakt zu treten? Welche Strategien setzen Kommunen ein, um die enorme Themenvielfalt von Politik, Wirtschaft, Infrastruktur, Sozialem bis hin zu Kultur und Bildung für ihre Zielgruppen aufzubereiten?

Mit welcher Kreativität und Nachhaltigkeit gelangen kommunale Themen an die Menschen?
Guntramsdorf setzt auf einen Kommunikationsmix aus unterschiedlichsten Formaten – über die Gemeindezeitung, Website oder Facebook werden die Informationen für die Bürger*innen bereitgestellt. Die Guntramsdorf-APP ist dabei das neueste Format, dass viele Erledigungen über das Smartphone ermöglicht.

*„Mit unserer APP-Lösung haben wir einen großen Schritt in Sachen Digitalisierung gesetzt. Damit ist es den Bürger*innen möglich, mit ihrem Smartphone Kulturtickets oder Saisonkarten zu kaufen, oder beim Einkaufen im Ort Treuepunkte zu sammeln, damit die Kaufkraft im Ort bleibt. Inzwischen können wir über 4000 Downloads verzeichnen!“*, erklärt Amtsleiter Willi Kroneisl.

Die zahlreiche Teilnahme an diesem Wettbewerb zeigt, dass Medienarbeit ein wichtiger Bestandteil der Gemeindearbeit ist.

Ich freue mich, die Auszeichnungen für die besten Leistungen persönlich überreichen zu dürfen“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am 7.11. im Landhaus in St. Pölten.

Auserlesenes Bauprojekt

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Im Zuge des Wettbewerbes „Verleihung von Anerkennungen für vorbildliche Bauten im Land Niederösterreich“ wurde ein Projekt von DI Gerhard Kossina offiziell ausgezeichnet.

Der Wettbewerb „Verleihung von Anerkennungen für vorbildliche Bauten im Land Niederösterreich“ wird bereits seit dem Jahr 1955 durchgeführt und ist der älteste Baupreis Niederösterreichs.

Um eine Auszeichnung zu erlangen, müssen folgende Kriterien in vorbildlicher Weise erfüllt sein:

- Gestaltung (Einfügung in das Stadt- und Landschaftsbild, äußere und innere Gestaltung, räumliche Lösung)
- Funktionalität (technische und nutzerorientierte Eignung)
- Konstruktion (werk- und detailgerechte Ausführung, innovative Lösung, Nachhaltigkeit)

Das Guntramsdorfer Projekt „Stadthäuser 59“ in der Hauptstraße 59 gehört damit zu den sechs Siegern des Landespreises.

Aktuell spielen bei dieser Auszeichnung auch Kriterien wie der schonende Umgang mit Landschaft, Ressourcen oder klimagerechtes und nachhaltiges Planen eine große Rolle. Die Fachjury unter der Patronanz von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner hat insgesamt sechs Projekten den Baupreis zugesprochen, darunter eben auch die „Stadthäuser 59“.

Auf dem Grundstück wurde das bestehende Gebäude (in der Hauptstraße 59) adaptiert, dahinter eine neue Bebauung errichtet. Insgesamt entstanden neun Wohneinheiten. Im Bestandsgebäude wurden im Erdgeschoß ein Raum für das Heimatmuseum (die auslese berichtete darüber) sowie Einlagerungsräume und der für die Bewohner der Anlage nutzbare Gewölbekeller (Partyraum) inklusive Schankkeller untergebracht.

Als Planerin fungierte die „X42 Architektur ZT GmbH“ aus Wien, als Bauherr die „Kossina & Partner Bauträger GmbH“.

Bild: Bürgermeister Robert Weber, Gerhard Kossina (Kossina & Partner Bauträger), Architekt Matthias Brandstetter (X42 Architektur), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Architekt Martin Moser (X42 Architektur), Jürgen Weidinger (Kossina & Partner) und Landesbaudirektor Walter Steinacker. Foto: COPYRIGHT: NLK Pfeffer

Ihr persönlicher Immobilienberater in Guntramsdorf

Peter Guttmann

0699/121 09 303

pguttmann@remax.net

RE/MAX Mödling

www.remax-dci.at

Donau-City-Immobilien
Fetscher & Partner
GmbH & Co KG
Triesterstraße 32
2334 Vösendorf

Gerne stehe ich Ihnen für eine **seriöse und fundierte Bewertung Ihrer Immobilie** zur Verfügung!

Vereinbaren Sie Ihren Termin!

Sie denken daran
Ihr Haus, Ihr Grundstück bzw.
Ihre Wohnung zu verkaufen?

Ihr GUTSCHEIN
für eine fundierte und seriöse Wertermittlung Ihrer Immobilie

Name: .....

Anschrift: .....

Tel.: .....

Mail: .....

Einzulösen bei Ihrem RE/MAX Immobilienberater Peter Guttmann.

www.remax.at

Bezahlte Anzeige

Auserlesene und ausgezeichnete Guntramsdorfer

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum Festakt 75 Jahre AK Niederösterreich wurden verdiente Funktionär*innen ausgezeichnet. Zwei Persönlichkeiten aus Guntramsdorf waren mit dabei.

Am 10. November wurde der AK-Festsaal in Sankt Pölten zur Bühne für Funktionärinnen und Funktionäre – NÖ AK Präsident Markus Wieser lud zum Festakt, um 75 Jahre AK NÖ zu feiern.
Auf jeden Fall ein würdiger Rahmen, um vielen Wegbegleitern und Mitarbeiter*innen für ihre Tätigkeit zu danken, die durch ihre langjährige engagierte Tätigkeit große Verdienste um die Vertretung und die Förderung der beruflichen, sozialen und kulturellen Interessen der niederösterreichischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer erworben haben.

Das Land Niederösterreich hat 20 verdienstvollen Persönlichkeiten an diesem Tag ein Landesehrenzeichen verliehen.
Die Überreichung von Dekret und Insignie hat Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit dem Präsidenten Markus Wieser vorgenommen.

Darunter auch zwei Guntramsdorfer:

Kammerrat a.D. Ing. Manfred BIEGLER, ehem. Vorsitzender-Stellvertreter des ÖGB NÖ sowie der Gewerkschaft GPA, ehem. Vorsitzender des Angestelltenbetriebsrates der Flughafen Wien AG wurde das Große Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.
Manfred Biegler war darüber hinaus über Jahrzehnte in unterschiedlichsten politischen Funktionen im örtlichen Gemeinderat tätig, darunter auch als Vize-Bürgermeister.

Herwig REZEK, Leiter der Abteilung Konsumentenberatung der Arbeiterkammer für Niederösterreich, Obfrau-Stellvertreter des Vereines „Pro Konsument“, wurde ebenfalls das Große Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.

DIE MARKTGEMEINDE GUNTRAMSDORF SCHLIESST SICH DEN GLÜCKWÜNSCHEN AN!

Personalien

Wir gratulieren Robert Lackner zum 15-jährigen Dienstjubiläum.

Wir gratulieren Sandra Zara zum 25-jährigen Dienstjubiläum.

Wir gratulieren Martina Neubig zum 30-jährigen Dienstjubiläum.

Naschgarten für zu Hause?

Der Naschgarten im Rathauspark sucht einen neuen Standort, daher brauchen auch die Pflanzen ein neues Zuhause. Ab sofort können die vorhandenen Pflanzen daher kostenfrei für den eigenen Garten ausgegraben und mitgenommen werden.

GRÖSSTE AUSWAHL, BESTES ANGEBOT.

Service · Audi Service · SEAT Service · ŠKODA Service · CUPRA SERVICE · Nutzfahrzeuge Service

www.porschewien.at

VIELFALT, DIE BEWEGT.

PORSCHE WIEN

Bezahlte Anzeige

Was ist die ID-Austria?

Die ID-Austria ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte. Damit kann man sich sicher online ausweisen und Amtswege online erledigen.

Mit 5. Dezember 2023 startet der reguläre Betrieb der ID-Austria und löst damit zukünftig die sogenannte Handy-Signatur ab.

Für die Aufwertung zur ID-Austria mit Vollfunktion – wie etwa Ausweise am Smartphone – gibt es zwei unterschiedliche Varianten. Entscheidend ist, ob die ursprüngliche Ausstellung der Handy-Signatur durch eine behördliche Registrierung (und damit eine behördliche Identifizierung) stattgefunden hat:

- Wurde die Handy-Signatur **behördlich registriert** (z.B. via Gemeinde, FinanzOnline), kann sie jederzeit online zur ID Austria mit Vollfunktion aufgewertet werden, durch die Eingabe der Dokumentennummer eines gültigen österreichischen Reisepasses oder Personalausweises. Die Aufwertung wird im Zuge der Umstellung auf ID-Austria mit Basisfunktion als zweiter Schritt angeboten.
- Wurde die Handy-Signatur **nicht behördlich registriert**, ist für die Aufwertung auf die Vollfunktion der ID-Austria ein Behördengang erforderlich.
- Auf jeden Fall wird ein internetfähiges Zweitgerät und die aktuellste Version der App "Digitales Amt" benötigt.

Registrierungsbehörden: Für die Registrierung einer ID-Austria, die nicht durch Aktivierung von einer behördlich registrierten Handy-Signatur entstanden ist, muss eine Registrierungsbehörde aufgesucht werden. Dies dient zur Feststellung Ihrer Identität und um die ID-Austria mit Ihrem Smartphone zu verknüpfen.

Wichtig: Registrierungsbehörde ist beispielsweise die BH-Mödling, oder jene Gemeindeämter, die einen Reisepass ausstellen. Bringen Sie jedenfalls einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Reisepass, Personalausweis oder Führerschein) und ein aktuelles Passfoto (nicht älter als sechs Monate) mit. Für alle ausländischen Staatsbürger in Österreich zuständig: Polizeidirektion, nur mit Reisepass oder Personalausweis.

Mehr Infos unter:
https://www.oesterreich.gv.at/id-austria.html

Pflegebetreuungsberatung im Rathaus

Im Dezember finden KEINE Sprechstunden statt. Für Fragen und Beratungen können Sie mich jedoch Mo.- Fr., 9–16 Uhr, telefonisch unter der HOTLINE 02236/53501/47 kontaktieren. Ich wünsche Ihnen Frohe Feststage und Alles Gute im Neuen Jahr!

Christa Tauschek

DIE GEMEINDE IST MEHR ALS NUR EIN JOB!

Bei der Marktgemeinde Guntramsdorf gelangt die Stelle

eines/r Saisonarbeiters/in

mit 40 Wochenstunden zur Besetzung.

ANFORDERUNGSPROFIL

- allgemeine Aufnahmeerfordernisse gem. § 2 Abs. 1 NÖ GVBG
- gute Ortskenntnisse
- Kontaktfreudigkeit, Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit
- hohes persönliches Engagement
- Zuverlässigkeit, Genauigkeit
- Überstundenbereitschaft
- Einwandfreier Leumund

AUFGABENGEBIET

- Ortsbildpflege
- Pflege der Grün- und Parkanlagen
- Veranstaltungsbetreuungen

ENTLOHNUNG

Die Entlohnung erfolgt gemäß NÖ Gemeindevertragsbediensteten Gesetz.
Das Dienstverhältnis ist befristet für die Saison 2024 (Ende 20.11.2024). Jedoch kann mit einem Mindestlohn von rund 2100 Euro (brutto) monatlich gerechnet werden.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Aussagekräftige Bewerbungen sind schriftlich bis 31.1. 2023 an die Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1, 2353 Guntramsdorf,
z. H. Daniela Einöder,
daniela.einoeder@guntramsdorf.at
zu richten.

Gf. Gemeinderätin Gabriele Pollreiß, u.a. zuständig für Schulen, Kindergärten und Frauen, bittet mit dieser Kolumne Frauen aus Guntramsdorf vor den Vorhang.

In diesem Interview Ursula Popl.

Sie sind vom Beruf Lehrerin. Was war ausschlaggebend, dass Sie diesen beruflichen Werdegang gewählt haben?
Ich stamme aus einer „Lehrerfamilie". Mein Vater war Direktor einer kleinen Volksschule in OÖ. Die Volksschule war auch unser Zuhause. Mit den Nachbarkindern habe ich im Garten gerne „Schule gespielt." Das Erforschen der Natur hat mich immer besonders interessiert. Als Lehrerin der Mittelschule Guntramsdorf engagiere ich mich in den naturwissenschaftlichen Fächern und versuche dieses Wissen auch als Koordinatorin in der Bildungsregion weiterzugeben.

Sie arbeiten in Guntramsdorf. Welchen Stellenwert hat das für Sie?
Ich bin seit 16 Jahren Lehrerin in Guntramsdorf. In meinem Unterricht nutze ich die Umgebung und die Infrastruktur der Gemeinde. Ich schätze die gute Ausstattung unserer Schule und das nette, engagierte Lehrer*innenteam.

Was möchten Sie Mädchen und jungen Frauen für deren Zukunft mitgeben?
Frauen sind in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik nach wie vor deutlich unterrepräsentiert. Wir an der Mittelschule Guntramsdorf wollen einen Fokus daraufsetzen, Mädchen bereits im frühen Alter - abseits von weiblichen Rollenklischees und Berufsvorstellungen – für MINT-Berufe zu interessieren, dafür zu begeistern und ein diverses Berufsbild zu vermitteln. Mit unseren Angeboten und Aktivitäten sollen Mädchen weibliche Role-Models kennenlernen, Möglichkeiten zur Vernetzung erhalten, neue Perspektiven erhalten, zahlreiche spannende Berufsmöglichkeiten mit hohem Zukunftspotential und guten Verdienstmöglichkeiten entdecken und diese für sich als Option in Betracht ziehen. Schlummernde Talente aller Schüler*innen werden durch die Ermöglichung zahlreicher positiver MINT Erfahrungen geweckt.

Viktoria und Amelie: Auf dem Weg in naturwissenschaftliche Berufe …

Mir gefällt es in der Natur zu sein. Ich habe den MINT-Schwerpunkt gewählt, weil ich später Umwelttechnik an der HTLwählen möchte.

Ich habe die NMS Guntramsdorf wegen des MINT-Schwerpunktes gewählt. Besonders interessiert mich Geometrisches Zeichnen. Mein Ziel ist es, Architektur in Richtung „Außenbegrünung" zu studieren.

NÖ Wohnkostenzuschuss

Der von der NÖ Landesregierung beschlossene NÖ Wohnkostenzuschuss soll dazu beitragen, die finanzielle Situation der Niederösterreicher*innen mit geringem Einkommen in Zeiten enorm gestiegener Wohnkosten zu erleichtern.
Antragsstellung ist im Zeitraum von 23.10.2023 bis 31.12.2023 online unter folgendem Link möglich:
www.noe.gv.at/noe/Wohn und Heizkostenzuschuss/Wohnkostenzuschuss.html

Auch besteht die Möglichkeit, den Antrag auszufüllen, zu unterschreiben und per Mail an ***wohn-heizkostenzuschuss@noel.gv.at*** oder per Post an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Soziales und Generationenförderung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten zu retournieren.
Das Sozialreferat der Marktgemeinde hilft Ihnen gerne bei der Beantragung, einfach einen Termin vereinbaren unter ***sozialreferat@guntramsdorf.at*** oder telefonisch unter 02236/53501/33 Doris Botjan oder 022336/53501/27 Sabine Staudinger.

Einkommensgrenzen:
Den NÖ Wohnkostenzuschuss können jene NÖ Haushalte erhalten, deren jährliches Bruttohaushaltseinkommen folgende Einkommensgrenzen (höchstzulässiges Jahreshaushaltseinkommen) nicht übersteigt:

- Ein-Personen-Haushalt: max. € 20.000,00 Brutto (wenn an der gegenständlichen Adresse nur eine Person mit Hauptwohnsitz gemeldet ist)
- Mehr-Personen Haushalt: insg. Max € 50.000,00 Brutto (wenn an der gegenständlichen Adresse mehrere Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet sind)

Voraussetzungen für die antragsstellenden Personen:
Ein Antrag kann von Personen gestellt werden, die

- zum Zeitpunkt der Antragsstellung ihren Hauptwohnsitz und den tatsächlichen Aufenthalt im Bundesland Niederösterreich haben,
- zum Zeitpunkt der Antragsstellung das 18. Lebensjahr vollendet haben und
- das höchstzulässige Bruttohaushaltseinkommen nicht überschreiten.

Als Gesundheitsgemeinderätin ist es mir ein großes Anliegen, Ihnen alle Möglichkeiten rund um das Thema „Gesundheit in Guntramsdorf" näherzubringen. Aus diesem Grund stellen wir Ihnen alle Betriebe und Gesundheitseinrichtungen vor, welche im Rahmen des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde – TUT GUT" mitarbeiten.

GESUNDES GUNTRAMSDORF | Tut gut!

Praxis am Tabor

Ihre Praxisgemeinschaft für Massage, Physiotherapie, Energetik und Fitness im Herzen von Guntramsdorf – direkt beim Musikheim.

Egal ob ihnen ihr Arzt Heilmassage, Lymphdrainage oder Heilgymnastik (Physiotherapie) verordnet, bei uns bekommen Sie die optimale Behandlung ohne lange Wartezeiten. Einen Teil der Kosten erstattet Ihnen Ihre Krankenkasse retour. Wir bieten auch Reflexzonentherapien wie Fussreflexzonenmassage und Bindegewebsmassage an, ebenso Elektrotherapie und Packungen.

Cranio-Sacral-Behandlungen und Aromatherpie sowie Mental-Coaching und Hypnose (siehe letzte Ausgabe) runden unser Angebot ab.

Integrative Faszientherapie

Schnelle Erfolge verspricht die integrative Faszientherapie, eine neue, sanfte Behandlungsform. Faszien verbinden alle Einzelteile des Organismus zu einer funktionierenden Einheit und koordinieren alle Funktionen. Durch sanfte Techniken werden Verklebungen und „Verspannungen" gelöst und somit Bewegungsapparat, Organe und Nervensystem positiv beeinflusst.

Schmerzfrei-Training & Qi Gong

In unserem Bewegungsraum finden regelmäßige Schmerzfrei-Trainings nach Liebscher & Bracht (Dehnungsübungen, Faszienyoga) statt.

NEU ab Jänner 2024: Shaolin Qi Gong, eine Trainingsmethode entwickelt für lang sitzende Mönche, bei der Sie in langsamen, fließenden Bewegungen Ihre Lebensenergie wieder zum Fließen bringen und so Rücken und Schulterbeschwerden los werden.

Natürlich gibt's bei uns auch Geschenkgutscheine für Ihre Lieben...einlösbar für unser gesamtes Angebot.

Weitere Infos unter www.praxisamtabor.at oder Tel. 0699/81936901

Bezahlte Anzeige

Herzlich willkommen in der Apotheke zum Heiligen Jakob in Guntramsdorf!

APOTHEKE ZUM HEILIGEN JAKOB

Seit 1. September 2023 berät Sie das engagierte Apotheken-Team rund um Konzessionärin Mag. Silvia Huber-Sirk gerne bei allen Ihren Fragen zum Thema Gesundheit und Kosmetik. Das Sortiment und Serviceangebot der Apotheke wird laufend erweitert.

Lernen Sie das neue „plus-Sortiment" kennen und nutzen Sie den „**MITTAGSBONUS**" von 12:00 - 14:00 Uhr. **Minus 20% auf ein plus-Produkt** Ihrer Wahl.

Kommen Sie in die Apotheke zum Heiligen Jakob in Guntramsdorf und holen Sie sich Ihr persönliches **Willkommensgeschenk**. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unseren attraktiven Adventangeboten.

Herzlichst das Team
der Apotheke zum Heiligen Jakob.

Ab 1. Dez. durchgehend für Sie da:
Mo – Fr von 8:00 bis 18:00 Uhr
Sa von 8:00 bis 12:00 Uhr
Hauptstraße 18 a, 2353 Guntramsdorf
Telefon: +43 2236 53472

v.l.: Dagmar Strauss, Bürgermeister Robert Weber, MSc., Sigrid Duchek, Mag. Tanja Spitzer, Karin Kunz, Konzessionärin Mag.Silvia Huber-Sirk

Bezahlte Anzeige

POSCH CHRISTBAUM
www.poschbaum.at

CHRISTBÄUME
direkt vom Produzenten

UNSERE VERKAUFSTELLEN IN IHRER NÄHE

GUNTRAMSDORF
beim Froschbrunnen
vor der Apotheke

von 08. bis 23. Dezember
täglich ab 8.00 Uhr

Bezahlte Anzeige

Grandioses Klavierkonzert

TEXT: JOSEF KOPPENSTEINER, KULTURGEMEINDERAT

Am 4. November gab das Klavierduo Hayashizaki-Hagemann im Musikheim ein beeindruckendes Klavierkonzert. Gespielt wurden Werke für vier Hände.

Das Konzert fand in Erinnerung an die große, 1809 in Guntramsdorf geborene, Pianistin und Komponistin Leopoldine Blahetka statt.
Der Klavierabend begann mit dem bekannten Frühlingsstimmen-Walzer von Johann Strauß, gefolgt von der ersten Sinfonie von Ludwig van Beethoven, einem Freund der Familie Blahetka. Der zweite Teil des Konzertes stand ganz im Zeichen Blahetkas.

Leopoldine Blahetka war eine glänzende Pianistin und zählt zu den berühmtesten österreichischen Komponistinnen des 19. Jahrhunderts. Mit ihrem GRAND DUO für Klavier zu vier Händen wollte sie der Musikwelt beweisen, dass auch eine Frau komponieren kann.

Das japanisch-deutsche Klavierduo Hayashizaki-Hagemann hat sich intensiv mit der Komponistin beschäftigt und das fulminante GRAND DUO auch auf einer vielbeachteten CD veröffentlicht. Das viersätzige Werk besitzt Charme, Humor, Brillanz, großen Melodienreichtum und ein tänzerisches Finale.

Der Abend war ein pianistisches Feuerwerk mit 20 Fingern. Das Publikum war begeistert.

Senioren-weihnachtsfeier

Die Marktgemeinde Guntramsdorf lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein!

Heuer ist die Weihnachtsfeier wieder an zwei Tagen im Musikheim, da wir alle Personen auf einmal im Musikheim nicht unterbringen. An beiden Tagen ist der Ablauf gleich.

Dienstag, 19.12. und
Mittwoch, 20.12.,
Beginn: 16 Uhr, Einlass: 15 Uhr
Ort: Musikheim

Bustransport:
Für unsere Gäste aus Neu-Guntramsdorf stellt die Marktgemeinde einen Bus zur Verfügung.
Abfahrt: 14:45 Uhr – Dr.Th.Körner-Platz bzw. von der Bushaltestelle Dr.K.Renner-Straße.
Für die Heimfahrt ist natürlich auch gesorgt.

Anmeldung: Bis spätestens **Freitag, 15. Dezember,** persönlich im Rathaus/Bürgerservice oder telefonisch: 02236-53501.
Geben Sie bitte den gewünschten Tag bekannt.

Ihre Doris Botjan,
Sozialgemeinderätin

- Termine in der Bibliothek-

Do., 7.12., 16 Uhr, Kinderlesung
„Hört mal zu ...wir erzählen euch etwas!“ Elfriede Wimmer liest aus ihrem Buch „Welche Farbe hat das Glück?“

Sa., 9.12., 17 Uhr, Adventlesung
Auch in diesem Jahr werden Erika Moser-Lughammer mit Johann Bellositz, Gerald Groß und Ing. Karl Steiner besinnliche und heitere Geschichten zur Weihnachtszeit lesen. Für die musikalische Untermalung sorgt Stefan Smoly. **Eintritt frei.**
Wir bitten um Anmeldung.

Do., 11.1.2024, 16 Uhr, Kinderlesung
„Hört mal zu...wir erzählen euch etwas!“

Achtung: geänderte Öffnungszeiten am
28.12.: 9-15:30 Uhr und
4.1. 2024: 9-15:30 Uhr

- Buchtipp -

EINSAME NACHT

(Charlotte LINK – blanvalet)

Mitten in den einsamen North York Moors fährt eine junge Frau allein in ihrem Wagen durch eine kalte Dezembernacht. Am nächsten Morgen findet man sie in ihrem Auto, das fast zugeschneit auf einem Feldweg steht, ermordet auf. Es gibt eine Zeugin, die beobachtet hat, dass ein Mann unterwegs bei ihr einstieg. Ihr Freund? Ein Fremder? Ihr Mörder?
Kate Linville beginnt mit ihren Ermittlungen und ist schnell auf einer Spur, die in die Vergangenheit führt, zu einem Cold Case, in dem Caleb Hale damals ermittelt hat und der nie gelöst werden konnte.

Auserlesenes Buch & Archiv

Öffnungszeiten:
Mo. und Do., 9-12 Uhr und 13-19 Uhr
Di., Mi., Fr., 8-12 Uhr

- Was war los? -

BESUCH KIGA TABORGASSE IN DER BIBLIOTHEK

Zur Einstimmung auf das Fest des Heiligen Martin haben uns 26 Kinder des Kindergartens V besucht. Sie lauschten der Geschichte über den Heiligen Martin, durften in den Buchkisten wühlen und haben Laternen gezeichnet, die jetzt in der Bibliothek zu sehen sind. Danach haben wir auch gleich das Laternenlied geprobt, damit es dann beim Laternenumzug, der für den nächsten Tag geplant war, besonders schön klingt.

KINDERLESUNG

Am 2. 11. hat uns die Kinderbuchautorin Adelheid Daschek in der Bibliothek im Rahmen unserer monatlichen Lesung „Hört mal zu …“ besucht. Sie las aus ihrem Buch „Dicke Luft im Regenbogenland“ und hat mit Geschichten der Familie der „Flauschis“ große Begeisterung bei den Kindern hervorgerufen

Neues Jahr, neues Service: E-Books in der Bibliothek

Digitalisierung in der Bibliothek: ab 1.1.2024 erweitern wir unser Angebot und bieten einen kostenlosen Zugang zu E-Books an.

Kooperation mit noe-book.at – die niederösterreichische Bibliothek für e-Medien. Mit mehr als 18.000 e-Medien bietet noe-book.at dem Publikum ein breites Angebot an digitalen Lesemöglichkeiten. E-Books, e-Audios, e-Magazine und e-Paper können dann nach erfolgter Registrierung in der öffentlichen Bibliothek in Guntramsdorf kostenfrei genutzt werden. Die Ausleihe erfolgt elektronisch und online.

So kommen Sie zum E-Book Service:

- Mitgliedschaft in der Bibliothek
- und einmalige Registrierung

Gratis nutzen & großes Service genießen

Die Nutzung der e-Medien ist über e-Reader, Smartphones, Laptops, PCs und Tablets möglich.
Mit einem Zugang zur Onlineausleihe noe-book.at können neben den digitalen Medien auch andere Angebote genutzt werden: Brockhaus online, Britannica Library, Britannica Image Quest usw.

Außerdem ermöglichen die Zugangsdaten die Teilnahme an Sprachkursen in Deutsch, Französisch, Spanisch, Italienisch und Englisch in unterschiedlichen Niveaus vom Anfänger bis zum Sonderkurs für den IT-Bereich.

Für Kinder bietet noe-book.at das besondere Angebot der tigerbooks. Tigerbooks hat die tollsten Geschichten für Kinder zwischen 3 und 12 Jahren – ausgewählt von einem Kinder-Expertenteam und gesammelt in einer App. Mit dabei viele Top-Charaktere wie Bibi & Tina, Conni, Janosch, die Olchis und Pettersson & Findus mit ihren größten Abenteuern.
Neben vielen spannenden Geschichten zum Lesen, Vorlesen lassen und Hören gibt es auch speziell aufbereitete Titel, die zur interaktiven Teilnahme an den Geschichten einladen. Der Zugang dazu erfolgt auch über die Zugangsdaten von noe-book.at.

Also: schnell vorbeikommen und gratis registrieren!

Ihr Bibliotheks-Team,
Margareta Prunner & Kati Paunovic

Kontakt zu noe-book :
susanne.nast@treffpunkt-bibliothek.at
noe-book.at

Bildung

Einschreibung in die Kindergärten

Liebe Eltern! Liebe Erziehungsberechtigte!

Die Kindergarten-Einschreibung für das Kindergartenjahr 2024/25 erfolgt am
Di., 9.1.2024, von 7 bis 15 Uhr
im Rathaus, 2. Stock.

Es können alle Kinder zur Einschreibung gebracht werden, die im Kindergartenjahr 2024/25 zwei Jahre alt werden. Für Kinder, die bis zum 31. August 2019 geboren wurden, wird ein Kindergartenplatz garantiert, alle anderen können im laufenden Jahr nachrücken, sofern noch freie Plätze zur Verfügung stehen.

Bei der Kindergarten-Einschreibung ist es nicht erforderlich die Kinder mitzubringen.

Mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde
- Meldezettel
- E-Card

Online-Anmeldung: Sie haben auch die Möglichkeit, unser Online-Service zu nutzen. Einfach das Anmeldeformular auf unserer Homepage www.guntramsdorf.at ausfüllen.

Berücksichtigt werden alle Anmeldungen, die bis Ende Jänner bei uns eingehen. Bei Online-Anmeldung ist es nicht mehr erforderlich, persönlich zur Einschreibung zu kommen!

Sollten mehr Kinder zur Anmeldung gebracht werden, als freie Plätze zur Verfügung stehen, gelten folgende Kriterien:
Alter des Kindes und Berufstätigkeit beider Erziehungsberechtigten

Bei der Anmeldung sind auch die gewünschten Betreuungszeiten am Nachmittag auszufüllen. Im März erhalten Sie eine schriftliche Verständigung über die Aufnahme oder Nichtaufnahme in den Kindergarten.

Ihr Kontakt zum Kindergarten

Marlies Zisser, Abteilungsleitung Bildung & Badeteiche
Marlies.zisser@guntramsdorf.at , Tel: 53501 39

STELLENAUSSCHREIBUNG

Pädag. Leitung (m/w/x)

für den neuen Lerntreff in der Mittelschule

Das Rote Kreuz NÖ bietet im Lerntreff kostenlose Lernbetreuung für Kinder im Pflichtschulbereich an, um Lerndefizite auszugleichen und Sprachkompetenzen zu fördern. Das Unterstützungsangebot steht sozial benachteiligten Kindern mit deutscher und nicht deutscher Muttersprache zur Verfügung.

IHRE AUFGABEN:

- Teamleitung
- administrative, pädagogische und didaktische Projektumsetzung
- Förderung von Sprach- und sozialen Kompetenzen
- Förderung interkultureller Kompetenzen
- Organisation und Weiterentwicklung des Angebotes
- Koordinierung von freiwilligen Mitarbeiter*innen
- Schnittstelle für Projektleitung, Schulen und Eltern etc.
- ggf. Online-Betreuung

WAS WIR ERWARTEN:

- abgeschlossene, einschlägige Ausbildung gemäß § 97 Abs. 1 NÖ Pflichtschulgesetz 2018 (z.B.: Elementarpädagogik, Sozialpädagogik, Hortpädagogik, Pädagogik für Primar- und Sekundarstufe, Freizeitpädagogik)
- Erfahrung in der Lernbetreuung von Pflichtschulkindern wünschenswert
- Erfahrung in der didaktischen Aufbereitung
- Deutschkenntnisse der Ausschreibung entsprechend, weitere Sprachen von Vorteil
- Spaß an der Arbeit mit Kindern, Erfahrung im Migrationsbereich wünschenswert
- Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Impf- oder Immunitätsnachweis
- gültiger Erste-Hilfe-Kurs

Arbeitsort:	**Lerntreff Guntramsdorf**
Arbeitszeit:	**5 Wochenstunden (2 Nachmittage/Woche)**
Arbeitsbeginn:	**per sofort**
Gehalt:	**Mindestgehalt lt. KV € 2.619,07 brutto (VZ)**

Bewerbungen: Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Niederösterreich z.H. Abt. Personalmanagement, Franz-Zant-Allee 3-5, 3430 Tulln, E: bewerbung@n.roteskreuz.at

Eltern Kind Zentrum Guntramsdorf

Text: Angelica Traxler

Für all unsere Kurse gilt: NUR mit vorheriger ANMELDUNG!

KURSE für BABIES/KINDER

1.12., 9-10:30	Eltern Kind Gruppe, Freispielerei ab 2 J.
1.12., 11-12	Babytreff
4.12., 10:30-11:30	Eltern Kind Gruppe, Zwergerlplauderei ab 6 M.
6.12., 9-9:45	Musik Babies
6.12., 10-10:45	Musik Minis
6.12., 15:00-15:45	Musik Maxis
6.12., 16:00-16:45	Musik Maxis
6.12., 17:00-17:45	MusikKids
7.12., 9:30-11	Montessori Eltern-Kind-Gruppe

KURSE – ERWACHSENE

4.12., 18-19	BeeWell Yoga
4.12., 19:30-20:30	BeeWell Yoga
5.12., 9-10	Stillzentrum
5.12.,11-11:50	fitdankbaby Rückbildung
6.12., 18:30-19:30	Ginastica Natural
6.12., 18-19	fitdankbaby PRE
19.12., 9-10	Stillzentrum

WORKSHOPS-KINDER

16.12., 14-17	Lego Kreativworkshop ab 5 J.

VERANSTALTUNG-KINDER

8.12., 15-16 Uhr	Puppentheater GOLONDRINA

WORKSHOPS-ERWACHSENE

2.12., 10-12	Workshop Stoffwindeln
9.12., 10-12	Workshop Stressfrei durch den (Familien)Alltag
16.12., 10-12	Workshop Trocken werden

BESUCHSBEGLEITUNG

0681-20905189 bzw. besuchsbegleitung@noe.familienbund.at

Info & Anmeldung unter 0660 903 76 05 oder guntramsdorf@noe.familienbund.at, www.ekiz-guntramsdorf.at.

Bezahlte Anzeige

Volksschule I

Text: Nicole Rottensteiner

Workshop “Ich kann das”

“Miteinander Schule erleben”, das Leitbild unserer Schule, stand auch im Oktober wieder im Fokus. Der Workshop mit Daniela Senkl aus dem Vorjahr wurde in allen Klassen fortgesetzt und vertieft. Im Vordergrund standen dabei die Unterschiede und Gemeinsamkeiten für ein besseres Miteinander in den Klassen, aber auch das Lösen von Problemen und Streitigkeiten, die Umwelt um einen herum wahrzunehmen. In vielen praktischen Übungen mussten die Schüler*innen blind als Team kooperieren. Die Freude über miteinander geschaffte Aufgaben war für die Kinder überwältigend.

Sicher über die Straße (1. Klassen)

Am Donnerstag, 19. Oktober, bekamen die ersten Klassen Besuch von der Polizei Guntramsdorf. Die Schüler*innen durften Fragen stellen und ein wenig über den Polizeiberuf erfahren. Großes Thema der letzten Schulwochen war die Verkehrs- und Mobilitätserziehung, sowie unser Schulweg und die Sicherheit als Fußgänger*in im Straßenverkehr. Gemeinsam wurde zuerst das richtige Verhalten und Sichtbarmachen in der Klasse erarbeitet und im Anschluss wurde dies auch an der Hauptstraße geübt und gefestigt.

Müllworkshop 2. Klassen

In den zweiten Klassen wurde das Thema Mülltrennung und Recycling vertieft. Dazu war Frau Jordan von der GVA Mödling als Abfallberatung und Expertin da. Die Kinder übten spielerisch die korrekte Trennung des Mülls. Die zweiten Klassen freuen sich, Teil des Projektes “Saubere Natur – lass keinen Abfall zurück” zu sein.

Ausflug Zoo Schönbrunn (3. Klassen)

Unsere 3. Klassen hatten am letzten Tag vor den Herbstferien, die lang ersehnte Gelegenheit, den Tiergarten Schönbrunn in seiner ganzen Pracht zu erleben. Begleitet von einer kompetenten Pädagogin wurden die neuesten tierischen Bewohner aufgesucht und viele neue Informationen gesammelt. Während der lehrreichen, aber auch unterhaltsamen, Führung lernten die Kinder viel über die Besonderheiten und Lebensweisen der Tiere. Am Ende des Tages verließen die 3. Klassen den Tiergarten mit einem Lächeln im Gesicht und einem Kopf voller neuer Eindrücke.

Aktion Landeshauptstadt

Am 16. Oktober nutzten die 4. Klassen der VS I Guntramsdorf die „Aktion Landeshauptstadt“, um St. Pölten näher kennenzulernen. Ganz im Sinne des Umweltgedankens wurde der Weg hin und zurück mit dem Zug bewältigt. Nach einem spannenden Einblick ins Landhausviertel und einem wunderbaren Ausblick vom Klangturm besichtigten die Schülerinnen und Schüler auch noch die Altstadt. Vom Dom ging es, bei strahlendem Sonnenschein, über das Zwiebelmusterhaus und Rathaus wieder zurück zum 2010 neu umgebauten Bahnhof. Vor der Abfahrt bekamen alle Kinder noch ein Mittagessen in der HTL.

Laternenfest

Am 7.11.2023 fand das Laternenfest der Vorschulklasse und der 1. Klassen statt. Voller Freude verbreiteten die Kinder mit ihren liebevoll gestalteten Laternen das Licht und die Botschaft des Hl. Martin. Den Höhepunkt, der im Anschluss an die Prozession stattfand, bildete das gemeinschaftliche Teilen der traditionellen Kipferln am Kirchenplatz.

Vogelhäuschen für den Winter

Im Zug des schulinternen Umweltprojektes legte die 4A der VS I Guntramsdorf den Schwerpunkt auf den Schutz der hier heimischen Tierarten. Darum gestalteten die Kinder im Werkunterricht Vogelhäuschen, welche unseren Vögelchen über den Winter helfen sollen. Sie hatten viel Spaß dabei und freuen sich schon auf die ersten kleinen Besucher.

Volksschule II

Text: Alexandra Feiel - Schulleiterin

Abwechslung macht Freude!

Klare Strukturen und wiederkehrende Abläufe im vormittäglichen Schulalltag schaffen für die Kinder ein stabiles Gerüst, an dem sie sich orientieren können, welches ihnen Sicherheit und Geborgenheit vermittelt und das zu einer gewissen inneren Ruhe führt.

Darüber hinaus unterstützen aber auch die Durchbrechung von Routine und das Sammeln neuer Erfahrungen die Entwicklung der Kinder, machen sie neugierig auf neue Perspektiven und offen für die Erweiterung ihres Horizontes.

Im Oktober öffneten wir unsere Türen ganz weit und luden die Beethoven-Musikschule, den Yoga-Lehrer Peter Kribernig, den Ballschule-Trainer Patrick Strobl und die örtliche Polizei ein, um unseren Kindern die Möglichkeit zu bieten, in für sie Neues „hineinzuschnuppern" sowie Unbekanntes kennenzulernen und daran Gefallen zu finden.

Freude an Musik

Lauschen, Staunen und Mitmachen standen auf dem Programm, als die Lehrerinnen und Lehrer der Beethoven-Musikschule die Kinder mit einem eingängigen und melodischen Lied so richtig in Herbststimmung versetzten und sie anschließend mit einem irischen Musikstück in das Land der Trolle und Elfen entführten. Musik macht Freude! Diese Erfahrung machten die Kinder nicht zuletzt beim Ausprobieren der unterschiedlichsten Instrumente unter der fachkundigen Anleitung der Musikschullehrer*innen. Am Abend gab es dazu passend ein Herbstkonzert der Beethoven Musikschule bei uns im Haus. Die Zuhörer*innen waren begeistert und unsere schön geschmückte Aula bot den richten Rahmen für diesen Hörgenuss.

Achtsamkeit im Alltag

Dass man durch Yoga mit einfachen Übungen einen gelassenen und konzentrierten Zustand erreichen und damit seine Energie bündeln kann, erkannten die Kinder bei der Yoga-Schnupperstunde mit Peter Kribernig. Das bewusste Atmen, das Fokussieren auf den Moment und das Hineinhören in den eigenen Körper schärften bei Übungen wie beispielsweise „Schulterstand", „Fisch" oder „Schildkröte" die individuelle Körperwahrnehmung. Den Kindern gelang es mit den professionellen und genauen Übungsanweisungen in der Yogaeinheit gezielt zu vollkommener Entspannung zu finden.

Aufmerksamkeit auf der Straße

Der tägliche Schulweg, den viele Kinder zu Fuß oder mit dem Roller zurücklegen, hält fit und macht Spaß, birgt aber auch so manches Risiko.

Unserer örtlichen Polizei war es ein großes Anliegen, den Kindern mögliche Gefahren beim Überqueren der Straße vor Augen zu führen und so kamen zwei Polizeiorgane in die Schule, um mit den Kindern der ersten und zweiten Klassen heikle Verkehrssituationen auch aus der Sicht anderer Verkehrsteilnehmer*innen zu betrachten und das richtige Verhalten auf dem Schulweg zu besprechen. Das unmittelbare Üben im Straßenverkehr erwies sich als lehrreich und aufregend zugleich.

Viele Eindrücke haben die Kinder in den letzten Wochen gesammelt, viel Neues haben sie kennengelernt und erfahren – bereichert, gestärkt und erwartungsvoll schauen sie nach vorne.

Spaß beim Sport

Das Aufprallen von Bällen, das Quietschen der Turnschuhsohlen und frohes Kinderlachen waren aus dem Turnsaal zu hören, als Patrick Strobl in spaßbetonten sportlichen „Schnuppereinheiten" nebst beidhändiger beziehungsweise beidbeiniger Balltechnikübungen auch Koordinationstrainings mit dem Ball sowie neue vielfältige gemeinschaftliche Ballspiele einführte. Körperliches Austoben führt zu einem Bewegungsausgleich, der in Folge das konzentrierte und effektive Lernen unterstützt, stellten die Kinder im Anschluss an die dynamischen Turnstunden fest.

Das war die Eröffnung des Outdoorzentrums

HALLOWEEN-PARTY IM TABORPARK

WAS IST LOS IN GUNTRAMSDORF?

1.-3.12.	**Adventzauber** Wo? Rathausplatz, Freitag 17-20 Uhr, Samstag 16-20 Uhr, Sonntag 16-19 Uhr
2.12., 15 -16 Uhr	**Kinderkrampus - Dark Night Devils Mannswörth** Wo? Rathausplatz, Kennenlernen der Krampusse, süße Geschenke warten.
2.12. 18 Uhr	**Tanz der Teufel - Dark Night Devils Mannswörth** Wo? Am Kirchanger, über 150 Krampusse aus ganz Österreich, Eintritt frei
3.12., 16 Uhr	**Am Kuchltisch** Wo? Heimatmuseum Guntramsdorf, Stimmungsvoller Advent, Tickets 12 Euro, Freie Platzwahl*
5.12., 17 Uhr	**Der Nikolo kommt** Wo? Rathausplatz, für jedes Kind ein Nikolo-Sackerl, gespendet von den SPÖ-Frauen.
7.12., 18 Uhr	**Adventkonzert der Beethoven Musikschule Mödling, Filiale Guntramsdorf** Wo? Musikheim, Eintritt: Freie Spende
8.-10.12.	**Adventzauber** Wo? Rathausplatz, Freitag 17-20 Uhr, Samstag 16-20 Uhr, Sonntag 16-19 Uhr
8.12., 18 Uhr	**Christmas 1. SVg Guntramsdorf** Wo? Friedhofstr. 40 Bitte um Zusage via QR-Code siehe Seite 45
8.-10.12., ab 16 Uhr	**Punschstand im Feuerwehrhaus** 9.12. ab 19 Uhr Punschparty (siehe Seite 30)
8.12., 16 Uhr	**Klingender Advent** Wo? Kirche St. Jakobus, die schönsten Weihnachtslieder mit Jakobus Chor und Gästen
10.12., 16 Uhr	**Gospelkonzert mit Stella Jones** Wo? Kirche St. Jakobus, Einlass 15 Uhr, Karten im Bürgerservice
15.-17.12, 14-20 Uhr	**Kunst im Advent** Wo? Siedlerhalle
22.12., ab 16 Uhr	**Pre X-Mas Party** Wo? Sportplatz ASK Eichkogel
24.12., 10-15 Uhr	**Mit der Feuerwehr aufs Christkind warten** Wo? Feuerwehrhaus
24.12., 20:45 Uhr	**Traditionelles Turmblasen** Wo? Barockpavillon, die Mühlbach Musikanten spielen weihnachtliche Weisen, es gibt Punsch und heißen Tee.

*Tickets erhältlich erhältlich im Bürgerservice, an der Abendkassa oder über die App!

„Ausg'steckt" Dezember

GUNTRAMSDORFER genussWINZER

Weinbau Baitschev, Josefigasse 13 ..... 18.11. – 06.12.
Schimmelbauer, Kirchengasse 11 ..... 22.11. – 10.12.
Haase Manfred u. Stefan, Kirchenplatz 3a..... 24.11. – 23.12.
Hofstädter Ludwig, Hauptstraße 45 ..... 27.11. – 10.12.
Habacht Elisabeth u. Markus, Hauptstraße 38 ... 30.11. – 17.12.
Weinbau Stundner, Kerngasse 2a..... 05.12. – 16.12.
Schup Gregor, Josefigasse 8 ..... 05.12. – 22.12.
Gausterer Markus, Hauptstraße 55 ..... 07.12. – 21.12.
Gausterer69, Hauptstraße 69..... 08.12. – 17.12.
Weinbau Baitschev, Josefigasse 13 ..... 28.12. – 10.01.24
Geh-Achterl-Automat, Rathaus Viertel .....0-24 Uhr
* geöffnet Sa., So. und Feiertag

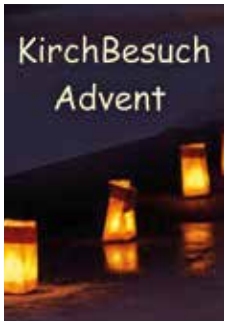
www.genusswinzer.at

In dieser Ausgabe finden Sie den Heurigenkalender!

PFARRE GUNTRAMSDORF - ST. JAKOBUS

Möllersdorferstr. 1, Tel.: 53507, kanzlei@pfarre-guntramsdorf.at, www.pfarre-guntramsdorf.at, : Di 16 - 19 Uhr, Do, 8 - 11 Uhr.

Fr., 1.12.:	10:45 Uhr Hl. Messe im Seniorenhaus CASA
Sa., 2.12.:	17:20 Uhr Rosenkranz mit Betrachtungen, 18 Uhr Pfarrverbandsmesse mit Adventkranzsegnung
So., 3.12.:	9 Uhr Wortgottesfeier mit Adventkranzsegnung
Mi., 6.12.:	6 Uhr Rorate anschl. Frühstück im Pfarrheim, 17:20 Uhr Rosenkranz mit Betrachtungen, 18:45 Uhr Glaubens Gespräch im Pfarrheim
Fr., 8.12.:	9 Uhr Maria Empfängnis Familienmesse mit Kinderwortgottesdienst anschl. Pfarrkaffee, 16 Uhr Kirchenchor Adventkonzert
Sa., 9.12.:	17:20 Uhr Rosenkranz mit Betrachtungen 18 Uhr Pfarrverbandsmesse
So., 10.12.:	9 Uhr Hl Messe
Mi., 13.12.:	6:30 Uhr Kinder Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrheim, 17:20 Uhr Rosenkranz mit Betrachtungen
Fr., 15.12.:	10:45 Uhr Hl. Messe im Seniorenhaus CASA
Sa., 16.12.:	17:20 Uhr Rosenkranz mit Betrachtungen, 18 Uhr Pfarrverbandsmesse
So., 17.12.:	9 Uhr Wortgottesfeier
Mi., 20.12.:	6 Uhr Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrheim, 17:20 Uhr, Rosenkranz mit Betrachtungen
Do., 21.12.:	15 Uhr Senioren-Nachmittag
Fr., 22.12.:	10:45 Uhr Hl. Messe im Seniorenhaus CASA
So., 24.12.:	9 Uhr Hl Messe zum 4. Adventsonntag, Ab 12 Uhr Licht vom Betlehem, 16:30 Uhr Kinder-Weihnachtsgottesdienst, 21 Uhr Christmette
Mo.,25.12.:	9 Uhr Weihnachtsmesse mit Jakobus Chor
Di., 26.12.:	9 Uhr Hl Messe
Sa., 30.12.:	17:20 Uhr, Rosenkranz mit Betrachtungen 18 Uhr Pfarrverbandsmesse
So., 31.12.:	18 Uhr Jahresabschluss Messe



Pfarre St. Jakobus-Guntramsdorf - KirchBesuch-Advent

Heuer ist die Kirchentür das Adventkalender-Türl

Ab 1. Dezember 2023: Die Kirche ist tagsüber offen, ab 16 Uhr klingt Hintergrundmusik zur Einstimmung in der Adventzeit. Ein gutes Wort liegt vorne in der Kirche für Sie zum Abholen bereit!

Mittwochs (6., 13. und 20.12.), um 18 Uhr: Lieder und Texte zum Advent, gespielt und vorgetragen von Eva Pfeifer, Christoph Pfeifer und Pfarrer Hudson L. Duarte

PFARRE NEU-GUNTRAMSDORF - ST. JOSEF

Pfarrhaus, Dr. Karl Renner-Str. 19, Tel.: 46421, www.pfarre-neuguntramsdorf.at, pfarre.neu-guntramsdorf@katholischekirche.at
Pfarrkanzleistunden: Di, 8:30 – 12 Uhr und Do, 16 - 18 Uhr
Sprechstunde bei Diakon Mag. Andreas Frank: Di., 11 – 12 Uhr

So., 3.12.:	1. Adventsonntag, 10 Uhr Hl. Messe, mit Adventkranzsegnung - ORF3 -Übertragung
So., 10.12.:	2. Adventsonntag, 10 Uhr Wortgottesfeier, anschl. Pfarrkaffee
Do., 14.12.:	6:30 Uhr Kinder-Rorate mit anschl. Frühstück
So., 17.12.:	3. Adventssonntag, 10 Uhr Hl Messe anschl. Pfarrkaffee
So., 18.12.:	4. Adventsonntag, 10 Uhr, Gottesdienst, 15-20 Uhr „Adventstimmung“
Do., 21.12.:	6 Uhr Rorate-Messe, anschl. Frühstück
Sa., 23.12.:	18 Uhr Hl Messe, Vorabendfeier zum 4. Adventsonntag
So., 24.12.:	Heiliger Abend, 15 Uhr Weihnachtsgottesdienste für Familien, am Spielplatz Veltlinerstraße, 16 Uhr Kinderkrippenwortgottesfeier mir Kommunionspendung, 22 Uhr Christmette
Mo., 25.12.:	Hochfest der Geburt des Herrn, 10 Uhr, Hl. Messe
Sa., 30.12.:	9 Uhr Sternsingerprobe (für beide Pfarren)
So., 31.12.:	Hl. Silvester, 10 Uhr Hl Messe-Jahresschluss, 11 Uhr Segensgebet

Pfarre St. Josef – LIVE im ORF

gottesdienst.at mit feiern

Einmal noch wird im heurigen Jahr die Heilige Messe in der Pfarre Neu-Guntramsdorf im ORF übertragen. Dazu möchten wir Sie alle in die Pfarrkirche St. Josef einladen: 03.12.2023 – 9:45 Uhr

Wir bitten, spätestens um 9:45 in der Kirche zu sein, damit die Übertragung pünktlich um 10:00 Uhr starten kann. Es wäre sehr schön, wenn wir mit einer vollen Kirche ganz Österreich und darüber hinaus, einen freudigen, gesegneten Sonntagvormittag bereiten können. Die Aufzeichnung kann man sich selbstverständlich auch im Nachhinein noch ansehen – entweder 1 Woche lang in der ORF TVThek, oder unter www.gottesdienst.at.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Traditionelles
Turmblasen

24.12., 20:45 Uhr, Barockpavillon

Die Mühlbach Musikanten spielen weihnachtliche Weisen und es gibt Punsch und heißen Tee.

Eine Veranstaltung des Kulturreferates.

ADVENT UND WEIHNACHTEN – EINE „BRANDGEFÄHRLICHE“ ZEIT

Jedes Jahr warnen (nicht nur) die Feuerwehren vor den Gefahren, die in der Advent- und Weihnachtszeit durch offenes Feuer drohen. Trotzdem nimmt gerade in dieser Zeit die Zahl der Brände, die durch Teelichter oder Adventkranz-, Christbaum- und Duftkerzen verursacht werden, deutlich zu.

Damit dies nicht auch in Guntramsdorf passiert, beachten Sie bitte folgende Tipps:

- Lassen Sie brennende Kerzen (Adventkranz, Christbaum, Duftkerzen, Teelichter, Friedenslicht, etc.) niemals ohne Aufsicht!
- Stellen Sie Duftkerzen, Teelichter, Adventkränze und Christbäume nie in der Nähe von Vorhängen auf und stellen Sie diese auf nicht brennbaren Unterlagen (Glas, Metall, Keramik etc.).
- **Halten Sie Löschmittel bereit wie z. B.: Feuerlöscher, Sodawasserflasche oder eine Löschdecke!**

Teelichter:

- Stehen mehrere Teelichter zu nahe beieinander, können alle in Brand geraten und es entsteht eine riesige Flamme.
- Lassen Sie daher zwischen den Teelichtern einen Sicherheitsabstand von mindestens drei Zentimetern.
- Brennende Teelichter nicht mit Wasser löschen! Geeignet sind Löschdecken oder Fettbrandlöscher.

Christbäume:

- Bringen Sie die Kerzen am Christbaum so an, dass Äste und Schmuck von den Kerzenflammen nicht entzündet werden können.
- Zünden Sie zuerst die oberen und dann die unteren Christbaumkerzen an.
- Entzünden Sie Kerzen oder Sternspritzer nicht mehr, wenn der Christbaum bereits trocken ist.
- Stellen Sie den Christbaum vor dem Fest in einen kühlen Raum oder ins Freie – am besten mit dem Schnittende in Wasser oder Schnee. So bleibt der Baum länger frisch und ist damit weniger brandgefährlich. Auch mit Wasser befüllbare Christbaumständer verhindern das rasche Austrocknen und erhöhen dadurch die Brandsicherheit.

Raiffeisen-Jubiläum

bescherte Region fast 19.000 Euro

Zum Weltspartag gab es Jubiläumszinsen sowie eine großzügige Spende.

Der heurige Weltspartag stand ganz im Zeichen des 125-Jahr-Jubiläums der Raiffeisen Regionalbank Mödling. Auf ein großes Jubiläumsfest wurde bewusst verzichtet, stattdessen wollte man den Sparer*innen einen attraktiven Jubiläumsbonus auszahlen. Neben nützlichen Geschenken für Groß und Klein wurde im Zeitraum von fünf Wochen ein Jubiläums-Sparprodukt mit sensationellen 4% Zinsen angeboten, dessen Nachfrage alle Überwartungen übertraf.

Auch im sozialen Bereich kam die Genossenschaftsbank ihrer regionalen Verantwortung nach. In ihren 15 regionalen Bankstellen spendete jeder Bankstellenleiter vor Ort EUR 1.250,- für den guten Zweck. Das ergab eine stolze Spendensumme von über EUR 18.750,-, die direkt dem Gemeinwohl unserer Region zugute kam.

In der Bankstelle Guntramsdorf durfte sich die Freiwillige Feuerwehr über den Jubiläumsspendenscheck in Höhe von EUR 1.250,- freuen, den Bankstellenleiter Markus Geiger freudig überreichte.

Am Foto: Raiffeisen-Bankstellenleiter Markus Geiger, Feuerwehrkommandant Roman Janisch und Raiffeisen-Berater Manuel Ofner bei der Spendenscheckübergabe

*„Wir freuen uns, heuer dieses besondere Jubiläum begehen zu dürfen! Unser 125-jähriges Bestehen zeugt von Sicherheit und Stabilität, die unsere Kund*innen zu schätzen wissen und ein Beispiel für die tiefe regionale Verwurzelung sind. Unseren Erfolg haben wir den Menschen unserer Region zu verdanken - deshalb wollten wir etwas davon zurückgeben und uns MIT.EINANDER an dem großen Jubiläum erfreuen!“*, so Geschäftsleiter Dir. Thomas Schantz.

Bezahlte Anzeige

Vereine

Segeln in Guntramsdorf!

Am 26.1. setzt ein Weltumsegler in Guntramsdorf seinen Anker.

Der Guntramsdorfer Segelklub „King Yachting Club“ hat Weltumsegler Michael Guggenberger nach Guntramsdorf eingeladen.

Michael hat das „GOLDEN GLOBE RACE 2022“ als dritter beendet. Diese Segelregatta hat eine Besonderheit, die sie zum Abenteuer macht: Die Teilnehmer müssen mit der Segeltechnik von vor 50 Jahren die Welt umsegeln.
Am 26.1.2024 wird Michael von diesem Abenteuer im Musikheim Guntramsdorf (am Tabor 3) berichten.

Michael Guggenberger – Golden Globe Race 2022

26.1.2024, Einlass ist ab 17 Uhr, Beginn Vortrag 18 Uhr
Eintritt 15€, Eintrittskarten online reservieren: https://michael_guggenberger_kyc.eventbrite.at

Adventmarkt am Rathausplatz

Der King Yachting Club wird auch heuer wieder beim Adventmarkt am Rathausplatz mit einem Stand mit Ausschank von Seemannsgrog vertreten sein. An den Tagen 8., 9. und 10. Dezember können dann auch Eintrittskarten für den Vortrag von Michael Guggenberger erworben werden!

Hilfe mit Herz Ukraine-Hilfe

LKW-Nummer 30 wird vorbereitet.

Die private große Hilfsaktion aus Guntramsdorf „Hilfe mit Herz“ (die auslese hat bereits mehrfach berichtet), plant noch im Dezember 2023 den Lastwagen Nummer 30, voll beladen mit dringend benötigten Hilfsgütern, an die Menschen in der Ukraine auf die Reise zu schicken. Bisher sind über 570 Tonnen an Lebensmitteln, Kleidung, Decken, medizinischen Gütern, usw. von Guntramsdorf aus in die notleidenden Gebiete geliefert worden. Das ist beinahe eine Tonne Hilfsgüter pro Tag, eine schier unglaubliche Menge!

Dieser gemeinsame Erfolg ist aber auch mit Kontinuität im gesamten Projekt verknüpft, so freuen wir uns über aktive Mithilfe und die vielen Sachspenden. Aber auch Geldspenden auf das Konto sind wichtig um die Aktivitäten zu finanzieren – denn der LKW-Transport muss von uns extra bezahlt werden! Bitte unterstützen Sie uns auch finanziell!

Daten zum Spendenkonto:
IBAN: AT22 2024 5000 0035 3342, BIC: SPPOAT21XXX
Hilfe mit Herz - Ukraine-Hilfe

Wir sammeln hauptsächlich: haltbare Lebensmittel, medizinische Materialien, Bekleidung, ...

Ihre Sachspenden werden hier entgegen genommen:
Firma holZZone, Triester Straße 71
in der Zeit von Mo-Mi 9-15 Uhr, Do-Sa 9-17 Uhr,
office@hilfemitherz.at, Tel. 0660 914 81 70
www.hilfemitherz.at

Bezahlte Anzeige

Filmclub

Vom Keller zur Leinwand

Am 14. Oktober führte der Filmclub Guntramsdorf bereits zum zweiten Mal einen voll ausgebuchten Workshop zum Thema „8mm Filme digitalisieren“ durch.

Der Workshop erfüllte den dringenden Bedarf vieler, ihre wertvollen Familienerinnerungen in das digitale Zeitalter zu übertragen und ermöglichte den Teilnehmern, nicht nur das Digitalisieren, sondern auch die Weiterbearbeitung ihrer Filme.

Durch „Learning by doing“ auf den mitgebrachten Notebooks konnten die Teilnehmer das Gelernte selbst umsetzten. Zusätzlich erhielten alle ein umfangreiches Workshop-Skriptum, das ihnen als praktische Referenz dient.
Die Fortführung des Gelernten und weitere Themen zur Videofilmbearbeitung wird durch monatliche Erfahrungsaustauschtreffen im Filmclub unterstützt. Hier teilen erfahrene Mitglieder ihr Wissen, um Fragen zu beantworten.

Das nächste monatliche Treffen ist am: 19.12., um 18:30 Uhr, im Filmclub geplant.

Für weitere Informationen oder Vormerkungen zur Teilnahme für einen Folgeworkshop 2024 besuchen Sie die Vereinswebsite des Filmclubs Guntramsdorf oder senden eine Email an: office@filmastic.at

Kontakt: Johannes Rupp

Filmclub - Rückblick 2023

Jahresrückblick über die Veranstaltungen und Ereignisse des Jahres 2023, zusammengestellt von Winfried Krumböck
Unter anderem mit: Ostermarkt, Eröffnung Outdoorpark, Erdbeerfest, Weinfest

Zeitpunkt: **20.1., Beginn 17 Uhr**
Ort: Clublokal, Schulgasse 2A
Freier Eintritt - Um eine Spende wird gebeten!
Mehr unter: www.filmastic.at.
Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Bezahlte Anzeige

Neues aus der Casa

Im Oktober feierte die Casa Guntramsdorf ihr Oktoberfest. Das Fest wurde zu einem vollen Erfolg.

Die Bewohner*innen haben mit den Mitarbeiter*innen das Tanzbein geschwungen, es wurde gelacht und zu guter Musik von „Thomy P." mitgeklatscht.
Für das leibliche Wohl war ebenso gesorgt, so gab es Weißwürste, süßen Senf und Bier.

Ein Dankeschön dürfen wir der Gemeinde für die tolle Unterstützung aussprechen.
Es hat uns sehr gefreut, dass uns Bürgermeister Robert Weber trotz vollem Terminkalender besucht hat.

Übung für den Notfall

Anfang November war die Freiwillige Feuerwehr bei uns im Haus – aber zum Glück nur, um für den Notfall zu bereit zu sein, gemeinsam wurde eine Evakuierungsübung mit 32 Personen durchgeführt.

Am Bild (v.l.n.r.): BM DI A. Hauser, Maria Schröder, Josef Muzatko, Martin Kowatsch. Fotograf: Charly Steiner

Unternehmer*innen-Dating

Veranstaltungsserie des Wirtschaftsbundes Guntramsdorf bei der Bau Akademie Wien.

Der Wirtschaftsbund Guntramsdorf ist eine lokale politische Interessenvertretung für Unternehmerinnen bzw. Unternehmer und alle, die sich für Wirtschaft und Unternehmertum interessieren.
Diesmal war der Wirtschaftsbund Guntramsdorf zu Gast bei der Bau Akademie in der Laxenburgerstraße 28. Sie ist Aus- und Fortbildungsstätte der Bauwirtschaft für alle Baulehrlinge in Wien und Fortbildungsstelle für Beschäftigte der Bauwirtschaft aus ganz Österreich. Thema war: Handwerk als goldener Boden – Auslaufmodell oder Zukunftschance?
Der Leiter der Bauakademie, BM Dipl.-Ing. Andreas Hauser, erklärte den zahlreich erschienenen Unternehmerinnen und Unternehmern die vielfältigen Aufgaben der Akademie und das in der Bauwirtschaft einzigartige Modell der trialen Lehrausbildung.
Martin Kowatsch, als Obmann des Wirtschaftsbundes Guntramsdorf, freute sich über die zahlreiche Teilnahme und dankte dem Gastgeber und allen Teilnehmer*innen für die agile Diskussion.

Fazit des Abends: Der Bedarf an handwerklich Tätigen wird weiterhin sehr stark sein – der Aufgabeninhalt ändert sich auch in diesem Bereich sehr deutlich weiter. Weiterbildung ist unverzichtbar.

Jakobus-Chor

Am Marienfeiertag, dem 8. Dezember, findet um 16 Uhr unser alljährliches Adventkonzert in der Pfarrkirche St. Jakobus statt. Dieses Jahr wird auch ein Kinderchor dabei sein. Am Christtag, dem 25. Dezember, werden wir in der Festmesse um 9 Uhr zu den Messliedern auch einige unsere schönsten Weihnachtslieder wiedergeben.

Der Jakobus-Chor wünscht allen Leserinnen und Lesern einen besinnlichen Advent und gesegnete Weihnachtsfeiertage!

Tanz-Übungsabende

für den Pfarrball:

2 Abende (wobei auch 1 Abend ausreichend sein kann). Am 11. und/ oder 18.01.2024, jeweils 19.00 – 20.30 Uhr. Im Pfarrsaal der Pfarre Neu-Guntramsdorf - St. Josef.
Keine Voranmeldung erforderlich.
Kostenbeitrag pro Abend und Tanzpaar € 10 vor Ort zu bezahlen.

Krampus in Guntramsdorf

Kunst im Advent

Die Siedlerhalle in Neu-Guntramsdorf, Dr. Karl Renner-Straße 25, erstrahlt im Advent wieder in vollem Glanz.

Von 15. – 17.12. findet der 2. „Kunst im Advent“ Markt in Neu-Guntramsdorf statt, geöffnet ist täglich von 14 -20 Uhr. Ein umfangreiches Rahmenprogramm für Groß und Klein sorgt in angenehmer Atmosphäre für weihnachtliche Stimmung

Für kulinarische Feinheiten wie Steckerlfisch, Kartoffelpuffer, Käsekrainer-Langos, Feuerzangenbowle, Punsch, Kinderpunsch, „Heiße Liebe“ und „Schneeflockerl“ ist gesorgt. Für die Naschkatzen gibt es Palatschinken in vielen Variationen.

An 20 Ständen werden Kunsthandwerker*innen ihre Produkte zum Verkauf anbieten. Sie können sich aber auch zeigen lassen, wie´s geht – Weben am Spinnrad, Drechseln, Perlenweben etc.

Am Freitag, 15.12., um 16 Uhr, kommt der Weihnachtsmann und bringt für jedes Kind ein kleines Geschenk mit. Unterstützt wird der Weihnachtsmann von seinem Engerl und seinem Elf.
Von 14– 16 Uhr gibt es für unsere kleinen Gäste eine Weihnachtsgeschenke-Werkstatt, welche von unserer Marianne betreut wird.
Am Samstag, 16.12., um 15 Uhr, wird unsere Kinderbuchautorin Barbara Bilgoni ein Stück aus ihrem neuesten Buch vorlesen. Der Weihnachtsmann kommt um 16 Uhr. Um 17 Uhr gibt es einen Liveauftritt der Beethoven-Musikschule Mödling und der Musikschule Guntramsdorf.
Am Sonntag, 17.12., um 15 Uhr findet die Vorstellung der Kasperltheaterbühne Fridolin „Kasperl hilft dem Weihnachtsmann“ statt. Ab 17 Uhr wird Alexander Max für musikalische Unterhaltung sorgen.
Freitag, Samstag und Sonntag wird es ab 14 Uhr Alpakawanderungen geben und von 15 bis 17 Uhr wird Ponyreiten für Kinder angeboten.

Einen stimmungsvollen Advent und ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest wünschen der Siedlerverein unterm Eichkogel und das Veranstaltungsteam Guntramsdorf!

Kostenlose Veranstaltungsankündigung

Kostenlose Veranstaltungsankündigung

auserlesenes Kinder-Eck

Wir feiern gemeinsam die Kinderrechte und den Frieden

Im Rahmen der diesjährigen Kinderrechteaktion am 16. November wurde neben der Sammlung von Meinungen für die Klima-Deklaration, die Geschichte von Taba der Meeresschildkröte in der Bibliothek erforscht und der Geburtstag der Kinderrechte ausgiebig gefeiert.
Unsere stetige Bemühung, Kindern und Jugendlichen zu zeigen, wie eine Welt ohne Gewalt und Krieg aussehen kann, ist uns ebenso ein großes Anliegen. Deshalb nehmen wir den Tag der Kinderrechte und die bevorstehende besinnliche Zeit zum Anlass, um unsere Spielzeug-Tauschaktion unter dem Motto „Waffen sind kein Spielzeug“ dauerhaft in der Bibliothek einzurichten: Hier haben Kinder während der Öffnungszeiten die Möglichkeit, sich freiwillig von ihren Spielzeugwaffen zu trennen und diese gegen ein Buch einzutauschen.

Die Kinderfreunde Guntramsdorf wünschen allen Familien einen friedvollen Jahresausklang und freuen sich über einen Besuch beim Adventzauber am Rathausplatz.

Impressum: für den Inhalt verantwortlich - Kinderfreunde Guntramsdorf, 2353 Guntramsdorf, Teichgasse 31.

Auflösung auf Seite 47.

Die Kinderfreunde GUNTRAMSDORF

NÖs Senioren

Wir laden herzlich zu unserer Vorweihnachtsfeier!
6.12., 12:30 Uhr, Musikheim

Fahrt zum ADVENT IN GRAZ: Fr., 15.12.

Programm: Fahrt von Guntramsdorf über die Südautobahn nach GRAZ. Freier Aufenthalt zum Besuch der 14 Christkindlmärkte, die zu Fuß bequem erreichbar sind. Erleben Sie Graz zur "5.Jahreszeit" und lassen Sie sich von einer einzigartigen Atmosphäre der steirischen Christkindlmärkte verzaubern. Diese befinden sich in der Grazer Innenstadt verteilt, z.B.am Hauptplatz, Färberplatz, Mehlplatz, Glockenspielplatz, Mariahilferplatz ...
Weihnachtlicher Lichterglanz, stimmungsvolle Adventmärkte, die überdimensionale Eiskrippe, ein leuchtender Adventkalender am Rathaus.
Der vielleicht schönste Adventmarkt von Graz ist am Schlossberg in den Kasematten zu finden. Aufenthalt in Graz bis 17 Uhr, danach direkte Rückfahrt nach Guntramsdorf. Fahrtkosten: 22 €

Abfahrt:

Guntramsdorf Post	10:00 Uhr	Hst. Dr. Th. Körner-Platz	10:15 Uhr
Hst. Neudorferstrasse	10:05 Uhr	Hst. Ozeanstrasse	10:20 Uhr
Hst. Novy-G./Bucheng.	10:10 Uhr		

Anmeldung bis 6.12. bei:
Maria Pollinger 0664 1513981 | Hans Joachim Schmid 0664 51337742

Vorschau für Jänner 2024:
Mi., 3.1.:Neujahrsempfang | Do., 18.1.: Besuch im Parlament

Die Ortsgruppe Guntramsdorf der NÖs Senioren wünscht allen Guntramsdorferinnen und Guntramsdorfern frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr 2024

Das Team der NÖs Senioren Guntramsdorf
Maria Pollinger, MA, Obfrau

Kunst und Kulinarik im Golfclub

Im Golfclub Guntramsdorf erwartete Kunstliebhaber und Feinschmecker Mitte November ein ganz besonderes Wochenende. Neben bereits bekannten Werken stellt die Künstlerin Natascha T Walker ihre neuesten und bisher unveröffentlichten Ölbilder aus, während Bernhard Unden sein traditionelles Gansl serviert.
Die Ausstellung von Natascha T Walker und das Gansl-Essen waren eine einzigartige Gelegenheit, Kunst und Kulinarik gleichzeitig zu genießen.

Naturfreunde

Sportlich in den Herbst – kegeln mit Bruno Wick

Unser Seniorenreferent und Kegelprofi Bruno Wick organisiert Kegelabende. Einfach anmelden und mitmachen!

Jeden 2. Donnerstag im Monat, von 19 – 21 Uhr, in der Kegelhalle Wr. Neudorf.
Gleich anmelden: direkt bei Bruno Wick, 0681/84866810

Das Team der Naturfreunde Guntramsdorf.
Alex Handschuh, Obmann

Bezahlte Anzeige

BEI SCHLÖGL GIBT ES DEN SEHTEST **GRATIS.**

ANPASSUNG ALLER KONTAKTLINSEN · GROSSE AUSWAHL AN KINDER-, DAMEN-, UND HERRENSONNENBRILLEN · BATTERIEN FÜR HÖRGERÄTE

VARILUX

Optik Studio Schlögl
Hauptstraße 18, 2353 Guntramsdorf,
Tel.: 02236 53 383

aufgelesen

von OAR Johann Bellositz

Karl Steiner zum 85. Geburtstag

Herr Ing. Karl Steiner, untrennbar verbunden mit der Theatergruppe Guntramsdorf, feierte seinen 85. Geburtstag.
Er wurde am 18. November 1938 in Baden geboren. Seine Eltern waren Franziska, geborene Broschek, geboren am 24. Mai 1904, gestorben am 23. September 1991, und Karl Steiner, geboren am 3. Jänner 1900, gestorben am 29. Mai 1973, wohnhaft gewesen in der Hauptstraße 65. Ing. Karl Steiner hat zwei Halbgeschwister, Hans und „Helli".

Er heiratete am 25. April 1964 Helga, geboren am 7. Februar 1940. Ihre Eltern waren Barbara und Johann Hofstädter, Spenglermeister (bei diesem erlernte Helga den Beruf einer Spenglerin). Sie verstarb am 18. November 1990. Ing. Karl Steiner heiratete am 23. Mai 1996 seine zweite Frau, Magistra Irene Raab, geborene Priesching, geboren am 7. Februar 1958. Sie verstarb am 17. April 2014. Seit 2017 hat Ing. Karl Steiner eine Lebenspartnerin, Marie-Luise Kleibel.

Ing. Karl Steiner hat aus seiner ersten Ehe drei Kinder:
Christina, geboren 1965, Magistra der Psychologie, Psychologische Praxis in der Hauptstraße 20.
Susanne, geboren 1967, derzeit wohnhaft in Frankreich.
Karl, geboren 1970, Fotograf, Tanzlehrer. Er ist „Breakdancer" und Staatsmeister im „Hip-Hop".

Ing. Karl Steiner besuchte Volks- und Hauptschule in Guntramsdorf, eine bäuerliche Fachschule in Weigelsdorf, NÖ, und die Winzerschule in Gumpoldskirchen. Er ist selbständig tätig. Er betrieb bis ca. 1970 einen Buschenschank in der Hauptstraße 65, von 1978 bis 2012 eine Schweinemast, östlich der Laxenburgerstraße. („Geruchloser Schweinestall"! – der damalige Landeshauptmann-Stellvertreter Ludwig war zu Besuch.) Am 5. Mai 1977 erhielt Karl Steiner vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft den Titel „Ingenieur" verliehen.

Ing. Karl Steiner war von 1966 bis 1970 und von 1971 bis 1980 als Gemeinderat tätig. Er war von 1985 bis 1989 Vorstandsmitglied, von 1989 bis 2009 Obmann-Stellvertreter der Raiffeisenkasse Guntramsdorf. In dieser Funktion war er ebenso maßgeblich bei der Gründung der gemeindeeigenen Gesellschaft (MGBL) beteiligt. Die Marktgemeinde Guntramsdorf verlieh Ing. Karl Steiner 1988 die Ehrennadel und 2006 den Ehrenring.

Von der Raiffeisen-Landesbank wurde er mit mehreren Ehrenmünzen in Gold und Silber geehrt, 2008 erhielt er von der Erzdiözese den „Stephanusorden". Weitere Ehrungen, Auszeichnungen und Ämter, chronologisch geordnet:
1960 wurde Ing. Karl Steiner Obmann des „Ländlichen Fortbildungswerkes".
1961 wurde er bei einem Rednerwettbewerb im selben Fortbildungswerk NÖ. Landessieger, 1962 bei einem solchen der „Österreichischen Jugendbewegung" Zweiter.
Von 1965 bis 1974 war er im Rundfunk als Autor und Sprecher tätig: „Landfunk", „Haus und Hof" und „Grünes Argument".
Von 1970 bis 1973 war Ing. Karl Steiner Prüfungskommissär der NÖ. Land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildung.
Von 1969 bis 1994 war er Obmann des „Agrarischen Meisterseminar", Autor und Sprecher.

Ing. Karl Steiner war von 1955 bis heute Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. Derzeit ist er der „Senior"! 1960 erreichte er als Sieger das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold. Am 6. Mai 1972, noch im Kinosaal in der Hauptstraße, beim 100järigen Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr, hielt er eine Rede über diese vergangenen 100 Jahre.

Bei all diesen Tätigkeiten und Ämtern sollte man annehmen, dass für Freizeit und Hobbies nicht mehr viel Zeit bliebe.
Trotzdem gibt es noch einiges zu schreiben: So zum Beispiel wurde Ing. Karl Steiner 1961 bei einem „Leistungs-Pflügen" bester. Er dichtet gerne (ich wollte, ich könnte das auch), und spielt gerne mit seinen Modelleisenbahnen (ein Raum mit ca. 40 m^2 steht dafür zur Verfügung). Einen großen, wenn nicht den größten Teil seiner Freizeit, widmet Ing. Karl Steiner der „Theatergruppe" der Pfarre St. Jakobus. (Ins Leben gerufen wurde diese 1955 von Pfarrer Konsistorialrat Josef Knoll, das erste Stück hieß damals „Der Fall Lucca), seit 1972 leitet Ing. Karl Steiner mit viel Einsatz und Herzblut diese Theatergruppe.

Obwohl ich Fremdwörter in unserer schönen Sprache nicht leiden kann, würde ich ausnahmsweise Ing. Karl Steiner – „Mister Theatergruppe" – nennen, so wünsche ich, nach diesen paar Zeilen, daß er noch viele Jahre seine Tätigkeiten bei möglichster Gesundheit ausüben kann und daran Spaß hat.

Interessantes und Wissenswertes, kurz gefasst

von OAR J. Bellositz

125 Jahre Raiffeisenkasse Guntramsdorf!

Am 20. September 1898 gründet Bürgermeister Anton Baumgartner (Bürgermeister von 1896 bis 1901) die örtliche Raiffeisenkasse. Kassastunden wurden anfangs in der Gemeindekanzlei, dann in der Hauptschule und später im „Kühnhof" (Hauptstraße 57) abgehalten.

Ab 1957 war Dir. Christoph Güttl als erster hauptberuflicher Geschäftsführer tätig. 1965 wurde die „Lichtblau-Ruine" (im 2. Weltkrieg durch Bomben zerstört) am Kirchenplatz (heutiges Postamt) erworben und ein Raiffeisenkassengebäude errichtet. Am 6. September 1966 wurde dieses Gebäude von Pfarrer Konsistorialrat Josef Knoll gesegnet und der Bestimmung übergeben.

In den 1970er Jahren wurde am Kirchanger (ehemaliger Gutshof) das heutige Raiffeisenkassengebäude errichtet. Am 16. Jänner 1977 wurde es feierlich eröffnet. 1995 wurde es neu adaptiert. Im September gab es ein großes Eröffnungsfest. 1910 haben sich die Raiffeisenkasse Guntramsdorf und die Raiffeisenbank Perchtoldsdorf zur Raiffeisen Regionalbank Mödling zusammengeschlossen.

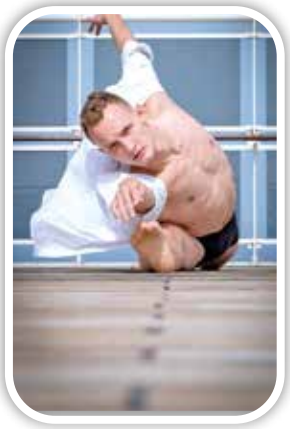
Am 20. September 1998 fand ein Jubiläumsfest zum 100jährigen Bestand statt. Am 1. Dezember 2003 wurde am Kirchanger, gegenüber dem Raiffeisenkassengebäude, von Pfarrer Mag. Dr. Josef Wilk ein „WIN Service-Center" gesegnet und dieses eröffnet. 2023 bis 2025 wird das Raiffeisenkassengebäude durch ein neues moderneres und größeres ersetzt werden, Arztpraxen, Startwohnungen und ein Veranstaltungssaal eingeschlossen.

70 Jahre Allgemeiner Turnverein – ATV

1873 gründete Bürgermeister Heinrich Eggendorfer (Bürgermeister von 1872-1876 + 1891-1896) den „1. Guntramsdorfer Turnverein". 1906 entstand der „Arbeiter-Turnverein". Nach „Deutscher Turnerband", „Christlichdeutscher Turnverein" und „Deutscher Turnerbund – ÖTB" entstand 1952 der „Allgemeine Turnverein". Erster Obmann in Guntramsdorf wurde 1953 Eduard Keschmann (bis 1955). Derzeitige Obfrau ist Gertrude Luser (seit 1979!).

Der Mitgliederstand beträgt heute rund 150.

POLSTER GmbH
GAS WASSER HEIZUNG
Rudolf Heintschelstrasse 2, 2353 Guntramsdorf, Tel: 02236 - 53234, Fax.: 02236 - 52840,
E-Mail: t.polster@aon.at, Homepage: www.polster-gmbh.at
Bezahlte Anzeige



Die Weltmeere als Bühne

Auf Kreuzfahrtschiffen von England bis nach Amerika und Bali bis Alaska. Auf diesen Routen gehörte Nicolas Lugstein zum Show-Ensemble, um sich als Tänzer einen Lebenstraum zu erfüllen.

Zuletzt gehörte der 26-jährige Guntramsdorfer Nicolas Lugstein zum Show- Ensemble des Luxus-Schiffes, Seven Seas Explorer, auf dem er von Japan bis Alaska in Shows tänzerisch das Publikum verzauberte.

Seine Künstlerlaufbahn begann im Kindesalter in Baden beim Tanzstudio Zehentner - täglich bis in die Nacht hinein wurde fleißig trainiert. Nach der Matura bekam er ein Stipendium in London, in den Millenium Performing Arts Studios. Dort machte er seinen Bachelor und dann ging es los. Verschiedene Auditions folgten, Auftritte u.a. bei den Lehar-Festspielen in Bad Ischl oder auf dem Luxus-Kreuzfahrtschiff Queen Mary 2. Bis die Pandemie für einen Stillstand sorgte.

Als die Reisebeschränkungen und Covid-Maßnahmen vorbei waren, stand eine neue Bühne bereit. Ab Mitte 2022 gehörte Nicolas zum Show-Ensemble auf dem amerikanischen Luxus-Schiff SEVEN SEAS EXPLORER. Aktuell lebt er in Kalifornien, wo schon wieder fleißig trainiert wird und zwar für ein neues Schiff, die SEVEN SEAS MARINER.

Seit dem 15 November ist er dann wieder unterwegs! Rund um die Welt…

ASK IST HERBSTMEISTER

Oh wie ist das schön…

Am 4. November war es endlich so weit: alle Eichkogler waren in bester Feierlaune! Nach einem 6:1 Sieg unserer Kampfmannschaft und einem 3:1 Sieg unserer 1B-Mannschaft gegen unsere Nachbarn aus Münchendorf, war die Freude nahezu grenzenlos! Beide Mannschaften krönten ihre herausragende Hinrunde mit dem Herbstmeistertitel. Nach 12 gespielten Runden hat unsere 1. Mannschaft sage und schreibe 12 Siege (!) auf ihrem Konto und auch unsere 2. Mannschaft konnte jedes ihrer Spiele gewinnen. Ein Rekord für die Vereinshistorie, der auch über die Ortsgrenzen hinweg für Aufsehen sorgte. Wenn man so möchte, der verdiente Lohn für die unzähligen Arbeitsstunden zur Verbesserung der Infrastruktur, die fleißige Jugendarbeit, das engagierte Trainerteam und der motivierte Spielerkader.

Ein sehr schönes Zwischenergebnis, welches zum Abschluss der Hinrunde natürlich auch gebührend gefeiert wurde. Allerdings ist das erste die halbe Miete und unsere Mannschaften werden nach einer verdienten Winterpause mit vollem Elan in die Vorbereitung für die Rückrunde starten. Im Frühjahr 2024 liegt der Fokus dann vollkommen auf unserem großen Ziel: Aufstieg in die 1. Klasse.

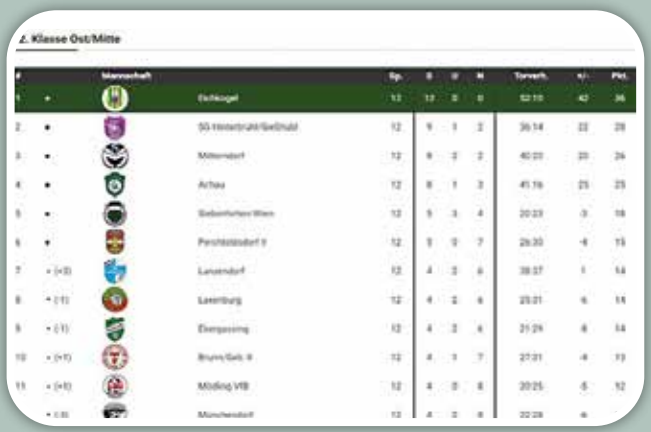
Herbstmeister 1B-Mannschaft

Herbstmeister Kampfmannschaft

2. Klasse Ost/Mitte Reserve

#		Mannschaft	Sp.	S	U	N	Torverh.
1	•	Eichkogel	9	9	0	0	39:11
2	•	Laxenburg	9	7	1	1	30:20
3	•	SG Hinterbrühl/Gaißhütt	9	5	1	3	28:13
4	• (+1)	Mitterndorf	9	4	2	3	30:20
5	• (-1)	Münchendorf	9	4	2	3	19:17
6	•	Achau	9	4	1	4	22:14
7	•	Ebergassing	9	3	1	5	19:28
8	•	Siebenhirten/Wien	9	1	3	5	14:34
9	•	Lanzendorf	8	1	0	7	11:47
10	•	Mödling VfB	8	0	1	7	8:37

Tabelle 1B Mannschaft Hinrunde



2. Klasse Ost/Mitte

#		Mannschaft	Sp.	S	U	N	Torverh.	+/-	Pkt.
1	•	Eichkogel	12	12	0	0	52:10	42	36
2	•	SG Hinterbrühl/Gaißhütt	12	9	1	2	36:14	22	28
3	•	Mitterndorf	12	8	2	2	40:21	20	26
4	•	Achau	12	8	1	3	41:16	25	25
5	•	Siebenhirten/Wien	12	5	3	4	20:23	-3	18
6	•	Perchtoldsdorf II	12	5	0	7	26:30	-4	15
7	• (+3)	Lanzendorf	12	4	2	6	38:37	1	14
8	• (-1)	Laxenburg	12	4	2	6	23:31	-8	14
9	• (-1)	Ebergassing	12	4	2	6	21:29	-8	14
10	• (+1)	Brunn/Geb. II	12	4	1	7	27:31	-4	13
11	• (+1)	Mödling VfB	12	4	0	8	20:25	-5	12
12	•	Münchendorf	12	4	0	8	22:28	-6	12

Tabelle Kampfmannschaft Hinrunde

Fussball in Guntramsdorf
ASK AM BALL
www.ASK-Eichkogel.at

Text: Andreas Schilder

Ein riesiges Dankeschön geht raus an alle Sponsoren, Unterstützer und Freunde des ASK-Eichkogel. Ohne Euch wäre vieles nur sehr schwer umsetzbar.

Matchballspenden Thomas Breininger 21.10.2023 & Siedlerverein „Unterm Eichkogel“ mit Obmann Heini Zechmeister, 04.11.2023

Nachwuchs in grün-weiß

Unsere Nachwuchsteams konnten zum Ende der Saison noch einige hervorragende Ergebnisse gegen sehr starke Gegner einfahren! Über viele Besucher freuen sich unsere Kids bei den Hallenturnieren der U9 & U11 Mannschaften am 13.01.2024 in der BORG-Halle Guntramsdorf!

Bauernschnapser-Turnier

In der Siedlung wird nicht nur gerne Fußball gespielt, auch die Kartenspieler kommen stets auf ihre Kosten. Am 10.11. spielten 22 Teams im Rahmen unseres traditionellen Turnieres um schöne Preise. Wir gratulieren den verdienten Siegern:

Herbert Schmid & Rene Kimla
Joseph Rechtberger & Lukas Krebelka
Guido Henning & Friedrich Mainz

Pre X-Mas Party

Wir laden euch am 22.12. ein, den Weihnachtsstress hinter euch zu lassen und eine gemütliche Zeit bei uns am Sportplatz zu verbringen. Genießt köstlichen Punsch und feine Leckereien, während die Kids sich am Fußballfeld austoben. Unsere Tore stehen ab 16 Uhr offen und wer mit einer Weihnachtsmütze kommt, erhält den ersten Punsch gratis!

Der ASK-EICHKOGEL wünscht Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches Fußballjahr 2024!

Saisonabverkauf
HUSQVARNA® Automower 305
• 600 m² Flächenkapazität
• 40 % Maximale Steigung innerhalb der Arbeitsfläche
• Automower® Connect@Home App gesteuert
Garantiebeginn 2024 nach Installation & Inbetriebnahme
Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen
Kompetenzzentrum Guntramsdorf
Klingerstraße 3 • 2353 Guntramsdorf
Roman Wagner
0676/637 13 64
roman.wagner@wienerbecken.rlh.at
lagerhaus.at/wienerbecken
UNSER LAGERHAUS
Solange der Vorrat reicht!
Sonderpreis bis 22.12.2023
1.199,- inkl. MwSt.*
*Unverbindliche Preisempfehlung. Angebot gültig im Kompetenzzentrum Guntramsdorf bis 22.12.2023. Gültig nur solange der Vorrat reicht. Technische Änderungen sowie Druck- und Satzfehlervorbehalten. Alle Abbildungen sind Symbolfotos. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die unter www.lagerhaus-wienerbecken.at abgerufen und auf Verlangen unentgeltlich übermittelt werden können.
Bezahlte Anzeige

Guntramsdorfs Erfolgsteam bei den NÖ-Landesmeisterschaften mit ihren Pokalen.

Tischtennis-Neuigkeiten

Talente ernten Früchte des Erfolges.

Seit Jahren trainieren die Guntramsdorfer Talente mit vollem Einsatz. Jetzt stellen sich auch immer mehr Erfolge ein. Beim Rookie-Cup waren Jakob und Matthias Moser eine Klasse für sich und holten sich überlegen den Titel. Platz vier ging an Lena und Felix Scharf, Felix blieb dabei als einziger Spieler neben Jakob Moser in allen Einzelpartien ungeschlagen. Auch Anna Aigner und Matthias Garcocz feierten bei ihren ersten Turniereinsätzen gleich ihre ersten Siege.

Noch besser lief es bei der NÖ-Landesmeisterschaft. Ana Zlojutro erspielte sich mit der Hainfelderin Windischberger die Goldmedaille im U15-Doppel, Lena Scharf wurde bei den U11-Mädchen Zweite und jubelte über Silber. Bronze ging an Jakob und Matthias Moser im U11-Doppel sowie an Jakob im U11-Einzel. Trainer Richard Scharf ist stolz auf seine Schützlinge: *„Das Kernteam unserer TTC-Jugend zeigt in Training und Wettkampf vorbildlichen Einsatz und hat einen vielversprechenden Weg eingeschlagen. Ich freue mich auf die nächsten Herausforderungen und hoffe, dass wir diesen Kurs noch lange gemeinsam fortsetzen können!“*

Jakob und Matthias Moser mit Gold beim Rookie-Cup

WARTUNGSAKTION FÜR GASTHERMEN!
Vaillant BAXI Saunier Duval
*NUR € 96,-
Verheizen Sie nicht Ihr schwer verdientes Geld!
Sichern Sie sich Ihren Wunschtermin!
GASTHERMENWARTUNG-AKTION!
Mit diesem Gutschein nur € 96,- statt € 120,-
Hotline: 01/699 25 24
*Preis inkl. Anfahrt, 30 min. Arbeitszeit und Mwst.
UHRMANN
Industriestrasse 41
2353 Guntramsdorf
Der Fachmann in Ihrer Nähe!
Bezahlte Anzeige

Fussball in Guntramsdorf
1.SVg AM BALL
www.svg-guntramsdorf.at

Text: Oskar Huber

Alle Informationen rund um unseren Verein sind jetzt auch über unseren Whatsapp-Kanal gestreamt. Einfach QR-Code Scannen und der Gruppe beitreten. Wir freuen uns über viele Abonnenten.

Neues aus der Kampfmannschaft

Nach der Hinrunde findet sich unsere Kampfmannschaft im Tabellenmittelfeld der 1. Klasse Ost wieder. Nach gutem Start folgte eine Durststrecke - die wichtigen Punkte gegen Teams im Tabellenkeller konnte man bis auf die Partie in Wolfsthal einfahren. Jetzt liegt es an unserem neuen Sportlichen Leiter, Sandor Partin, die Winterpause zu nützen, um am Transfermarkt aktiv zu werden, einen guten und konkurrenzfähigen Kader zu stellen und eine gute und fordernde Vorbereitung durchzuführen.

Neues aus der Reserve

Unsere Reserve legte mit einem fulminanten Start los. Ernüchternd waren die Spiele gegen die Top 3, wo man klar und deutlich den Leistungsunterschied sehen konnte. Gegen Ende der Saison konnte das Team jedoch eine kleine Serie starten und ist nun seit 5 Spielen am Stück ungeschlagen. So soll es auch im Frühjahr weitergehen, wo mit einer guten und harten Wintervorbereitung der Grundstein für eine erfolgreiche Rückrunde gelegt werden soll. Das Ziel ist klar – man möchte die Qualität der Reserve nicht nur in den Ergebnissen aufzeigen, sondern die Kaderbreite und Qualität nutzen, um Spieler in den Kader der Kampfmannschaft zu integrieren.

Neues aus dem Nachwuchs

Unser Nachwuchs hat die Herbstsaison in allen Jahrgängen, wenn auch wetterbedingt etwas verspätet, abgeschlossen. Die Bilanz ist positiv. Sowohl U14 A und B sicherten sich den Vizemeister in ihren Bewerben. Die U13 hält die Klasse und möchte vor allem im Frühjahr neu angreifen. Unsere U12 überzeugt nach starken Spielen und ist auf einem guten Weg. Unsere U11 kommt gegen Ende der Meisterschaft immer besser in Fahrt und feiert einen Sieg nach dem anderen. Unsere U10 kann nach guter Hinrunde das Tempo nicht hochhalten und hat nach einem tollen Start und 5 Siegen in Serie in der Rückrunde einige Niederlagen einstecken müssen. Unsere U9 hält sich toll und kann mit einem Sieg auswärts bei der Admira für Furore sorgen. Unsere U8 sowie U7 sind auf einem guten Weg und wir freuen uns schon auf die kommenden Jahre. Jetzt geht es in die Winterpause, wo es die ersten Wochen zu verschnaufen gilt, um im Frühjahr erneut anzugreifen.

Aktuelle Veranstaltungen

Die Planungen für unsere Weihnachtsfeier für Interne, Kampfmannschaft, Reserve, Trainer und Fans der 1. SVg Guntramsdorf sind weit fortgeschritten. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste und einen tollen Abend mit Spielern und Fans. Du bist Fan oder 100er Clubmitglied, aber noch nicht angemeldet? Scanne den QR-Code und sei dabei, wenn wir gemeinsam das Jahr ausklingen lassen.

Bezahlte Anzeige

Elektroinstallationen
Blitzschutzanlagen
Robert STRAUSS
R/S
Telefon 02236 / 25 145 • Mobil 0650 / 40 36 474
office@elektro-strauss.at • www.elektro-strauss.at
2353 Guntramsdorf, Dr. Karl Renner-Straße 5

STÖRUNGSDIENSTE der ELEKTROTECHNIKER
an Wochenenden & Feiertagen,
jew. 9-20 Uhr, KOSTENPFLICHTIG -
Ab 105 Euro Bezahlung vor Ort

KW 48 27.11.-03.12. 0650/7702031
TESLA Elektrotechnik GmbH
2340 Mödling, Neusiedler Straße 8/G1

KW 49 04.12.-10.12. 0650/7702031
TESLA Elektrotechnik GmbH
2340 Mödling, Neusiedler Straße 8/G1

KW 50 11.12.-17.12. 02236/22135
Kolbitsch & Blass GmbH
2340 Mödling, Hauptstraße 26

KW 51 18.12.-24.12. 0664/1033939
Elektrotechnik Wolfgang Gratzer GmbH, 2331 Vösendorf, Laxenburger Str. 196 GL 2

KW 52 25.12.-31.12. 0664/1033939
Elektrotechnik Wolfgang Gratzer GmbH, 2331 Vösendorf, Laxenburger Str. 196 GL 2

Mehr zu den Störungsdiensten:
www.guntramsdorf.at
(unter Bürgerservice/Alltag)

„ausleseonline"

ÖPR
Österreichisches PR-Gütezeichen

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/13996-2308-1035

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens, Print Alliance HAV Produktions GmbH, UW-Nr. 715

Rätsel Auflösung von Seite 38:

Wahlarztordination geschlossen

Mit 30.10.2023 hat die Wahlarztordination von DDr. Petra Wittmann Grabherr geschlossen.

APOTHEKENNOTDIENST – DEZEMBER

Mi 29.11. 9	Do 31.11. 10 A	Fr 01.12. 1 B	Sa 02.12. 2 C	So 03.12. 3 D	Mo 04.12. 4	Di 05.12. 5	Mi 06.12. 6 A	Do 07.12. 7 B	Fr 08.12. 8 C
Sa 09.12. 9 D	So 10.12. 10	Mo 11.12. 1	Di 12.12. 2 A	Mi 13.12. 3 B	Do 14.12. 4 C	Fr 15.12. 5 D	Sa 16.12. 6	So 17.12. 7	Mo 18.12. 8 A
Di 19.12. 9 B	Mi 20.12. 10 C	Do 21.12. 1 D	Fr 22.12. 2	Sa 23.12. 3	So 24.12. 4	Mo 25.12. 5 B	Di 26.12. 6 C	Mi 27.12. 7 D	Do 28.12. 8
Fr 29.12. 9	Sa 30.12. 10	So 31.12. 1 A	Mo 01.01. 2	Di 02.01. 3					

Bezirk Mödling

1	1. City-Süd Apotheke, Vösendorf, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, Tel: 01/890 50 86 2. Apotheke Mag. pharm. Hans Roth KG, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel: 02236/24 290
2	1. SCS-Apotheke Mag. pharm. R. Zajic, Galerie 310, Vösendorf, Tel: 01/699 98 97 2. Salvator-Apotheke, Mödling, Wienerstraße 2, Tel: 02236/22 126
3	1. Wienerwald Apotheke, Breitenfurt, Hauptstraße 151-153, Tel: 02239/31 21 2. Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit", Hinterbrühl, Hauptstr. 28, Tel: 02236/26 258 3. Apotheke zum Eichkogel, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel: 02236/50 66 00
4	1. Apotheke im Kräutergarten, Perchtoldsdorf, Plättenstraße 7-9, Tel: 01/867 12 34 2. Georg-Apotheke, Mödling, Badstraße 49, Tel: 02236/24 139
5	1. Apotheke zur „Maria Heil der Kranken", Brunn a. Geb., Enzersd. Str. 14, Tel: 02236/32 751 2. Feldapotheke, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel: 02236/71 01 71 3. Kaufpark Apotheke, 2331 Vösendorf, Schönbrunner Allee 18/Top 9, Tel: 01/609 18 84
6	1. Südstadt-Apotheke, Ma. Enzersdorf, Südstadtzentrum 2, Tel: 02236/42 489 2. Marien-Apotheke, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel: 02236/71 204
7	1. Apotheke zum „Heiligen Augustin", Perchtoldsdorf, Maktplatz 12, Tel: 01/869 02 95 2. Central-Apotheke, Wr. Neudorf, Bahnstraße 2, Tel: 02236/44 121
8	1. Drei Löwen Apotheke, Brunn am Gebirge, Wiener Straße 98, Tel: 02236/31 24 45 2. Apotheke wieneu, Wr.Neudorf, IZ, NÖ-Süd, Zentrum B11, Str. 3, Obj. 74, Tel: 02236/66 04 26
9	1. Marien-Apotheke, Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel: 01/869 41 63 2. Alte-Stadt-Apotheke „Zum hl. Othmar", 2340 Mödling, Elisabethstr. 17, Tel: 02236/22 243
10	1. Quellen Apotheke, 2391 Kaltenleutgeben, Hauptstraße 67, Tel: 02238/712 28 2. Amandus-Apotheke, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel: 01/699 13 88 3. Bären-Apotheke, Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, Tel: 02236/30 41 80 4. Apotheke „Zum heiligen Jakob", Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel: 02236/53 472

Bezirk Baden

A	1. Heilquell-Apotheke, Baden, Antonsgasse 1, Tel: 02252-87125 2. Engel-Apotheke, Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Platz 3, Tel: 02252-52627 3. Unsere Sonnenscheinapotheke, Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel: 02252-251581
B	1. Marien-Apotheke, Baden, Leesdorfer Hauptstraße 11, Tel: 02252-87147 2. Apotheke "Zum heilsamen Brunnen", Leobersdorf, Südbahnstraße 7, Tel: 02256-62359 3. Schutzengel-Apotheke, Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 33, Tel: 02252-54202
C	1. Activ-Apotheke, Tribuswinkel, Pfarrgasse 11, Tel: 02252-85538 2. Kur-Apotheke, Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel: 02252-70406
D	1. Aeskulap-Apotheke, Pfaffstätten, Mühlgasse 1, Tel: 02252-21110 2. Apotheke "Zum Erlöser", Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel: 02252-76285

WOCHENENDDIENST – DEZEMBER

Praktische Ärzte* Dienstbeginn 08:00 Uhr – Dienstende: 14:00 Uhr

02. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel: 0676-9232669
03. Dr. Martin Freiler, Maria Enzersdorf, Tel.: 02236-22140
08./09. Dr. Ilona Polzer, Wiener Neudorf, Tel: 02236-49693
10. Dr. Martin Seifert, Maria Enzersdorf, Tel.: 02236-42424
16./17. Dr. Peter Gurresch, Mödling, Tel.: 0699-11339462
23. Dr. Ilona Polzer, Wiener Neudorf, Tel: 02236-49693
24./25./26. --
30. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel.: 0676-9232669
31. --

Zahnärzte Dienstbeginn: 09:00 Uhr – Dienstende: 13:00 Uhr

02./03. Dr. Hubertus Schindler, Wiener Neudorf, Tel: 02236-46952
08./09./10. Dr. Audrey Botjan, Möllersdorf, Tel: 02252-52647
16./17. Dr. Peter Schöberl, Hinterbrühl, Tel: 02236-26356
23./24. Dr. Sandra Ney, Wiener Neustadt,Tel: 02622-22929
25./26. Dr. Martina Mondl-Scheurer, Kaltenleutgeben, Tel: 02238-71287
30./31. Dr. Susanne Gruscher, Baden, Tel: 02252-80693

BÜRGER-SERVICE
www.guntramsdorf.at
Tel: 02236/53 501 0

Geänderte KUNDENÖFFNUNGSZEITEN
im Rathaus:
Donnerstag, 28.12. von 7 bis 15:30 Uhr
Donnerstag, 4.1.2024 von 7 bis 15:30 Uhr

NOTRUFNUMMERN
122 Feuerwehr
133 Polizei
144 Rettung

Rathaus
Rathaus Viertel 1/1, Tel.: 02236/53501 0

Parteienverkehr im Rathaus:
Mo., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Di., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Mi., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Do., 7 - 12 Uhr u. 13 - 19 Uhr (langer Amtstag)
Fr.: 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 13 Uhr)

LANGER AMTSTAG
Bürgerservice: jeden Donnerstag, 13-19 Uhr
Bauamt: jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung
Sozialreferat: jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung
Wohnungssprechstunde (Neue Heimat): jeden 1. Donnerstag, 17-19 Uhr
Bürgermeister: donnerstags nach telefonischer Vereinbarung

HEURIGENTELEFON 02236/52452

PFLEGEHOTLINE 02236/53501-47

BIBLIOTHEK Di., Mi., Fr., 8-12 Uhr, Mo. und Do., 9-12 Uhr & 13-19 Uhr, Tel.: 53501-38

BILDUNGSEINRICHTUNGEN:
Volksschule I, Hauptstr. 35, Tel.: 506013-143, Nachmittagsbetreuung: 506013-144
Volksschule II, Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350, Nachmittagsbetreuung: 47350-15
Neue Mittelschule,
Sportplatzstraße 15, Tel.: 52504-150
BORG Guntramsdorf,
Friedhofstr. 36, Tel.: 502001
Musikschule
Hauptstraße 35, Tel.: 506013-161
Kindergarten I,
Pfarrgasse 9, Tel.: 318 144
Kindergarten II,
Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel: 53501-132
Kindergarten III,
Veltlinerstraße 2, Tel: 52596
Kindergarten IV,
Rohrgasse 6, Tel.: 318 145
Kindergarten V,
Taborgasse 1, Tel.: 506159
Krabbelstube,
Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350-13

UMWELTBERATUNG
Gegen Voranmeldung: Tel. 02236/53501-39 oder umweltberatung@guntramsdorf.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM
An der Schwechat 6

Mo	7 - 12:30	Uhr, 17 - 19 Uhr
Mi, Fr	7 - 12:30	Uhr
Do	17 - 19	Uhr (April - Oktober)
Sa	8 - 12:30	Uhr

PROBLEMSTOFFSAMMLUNG
in den Haushalten, jeden ersten Sa im Monat (Wenn Feiertag: zweiter Sa)

9 - 9:50 Uhr	Druckfabrik (Mühlgasse 1)
10 - 10:50 Uhr	Dr. Theodor Körner-Platz
11 - 11:30 Uhr	Wohnhausanlage Eichkogelstr.
11:40 - 12 Uhr	Bauhof, Taborgasse 12

GEMEINDEÄRZTIN
Dr. Sabine Muck, Dr.K. Giannonigasse 27/12, 2340 Mödling, Tel.: 0650/2910191

ALLGEMEINMEDIZIN
Dr. Bernhard Hensely-Schinkinger
Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 53076
Dr. med. univ. Sabine Herndl,
Möllersdorferstraße 35, Tel.: 506819
Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser*,
Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013
Dr. Susanne Meyer*,
Malzgasse 5, Tel.: 0676/499 2714
Dr. Sabine Wagner,
Veltlinerstraße 4/4/7, Tel.: 22304
Dr. Clemens Weber,
Am Kirchanger 3, Tel.: 53247

AUGENHEILKUNDE
Dr. med. Reza Fazeli*,
Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 02236/908404

GEFÄSSCHIRURGIE
Dr. med. Michael Mellek*,
Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at

HALS-, NASEN- OHRENHEILKUNDE
Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Claudia Lill*
Rathaus Viertel 3/Top 314, Tel.: 0676/3636192

DERMATOLOGIE
OA Priv.Doz.Dr. Hans Skvara*,
Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 0699/19334431

INTERNE MEDIZIN
Dr. Christine Bonelli*,
Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 0664/75059193

NEUROLOGIE
Dr. Thomas Ellinger*, Veltlinerstr. 4/3/1, Tel.: 0699/17778884
Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser*,
Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013

ORTHOPÄDIE
Dr. med. Alexander Spatschil*,
Veltlinerstr. 4/2/3, Tel.: 0650/3332666

PSYCHOTHERAPIE
Psychotherapie-Praxis Michenthaler*
Neudorferstr. 87a, Tel.: 0677/61203004
Dr. Thomas Strasser*,
Veltlinerstr. 4-6, 0650 6741298
Therapie im Zentrum (Praxisgemeinschaft)*,
Hauptstr. 45, www.tiz-guntramsdorf.at

PULMOLOGIE
Dr. med. Michael Zimmerl*,
Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at

UROLOGIE
Dr. med. Markus Sonnleithner*,
Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 02236/908404

* Wahlarzt

ZAHNMEDIZIN
Dr. Apostolos Kolovos*,
Wilhelm Kress-Gasse 2, Tel.: 52920
Dr. Gabriela Radl,
Hauptstr. 16, Tel.: 52455
Dr. Paul Schön und Dr. Kristina Nadler*,
Rathaus Viertel 3/1.OG, 4b, Tel.: 506398
DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed,
Hauptstr. 57, Tel.: 52292

STILLZENTRUM
Jeden Dienstag, 9-10 Uhr, EKIZ,
Rathaus Viertel 2/ Stiege 2, Lokal 2/1

TIERMEDIZIN
Dr. med.vet Barbara Koller
Münchendorferstraße 7, Tel. 02236/21903 od. 0664/4213448

LOGOPÄDIE
Susanne Holzinger, BSc*,
Hauptstr. 18, Tel.: 0650/9432111

SENIORENHAUS GUNTRAMSDORF
Neudorferstraße 2, Tel.: 506190

ERSTE KOSTENLOSE ANWALTSAUSKUNFT
Guntramsdorf: 9 bis 12 Uhr
5. Dezember, Mag. Sandra Cejpek,
Neudorferstraße 35, Tel. 02236-506348
Nur gegen telefonische Voranmeldung

SICHERHEITSINFORMATIONSZENTRUM
Sprechstunden im Rathaus jeden zweiten Do im Monat. Anmeldungen 0664/3577224

BLAULICHTORGANISATIONEN
Freiwillige Feuerwehr: Bei Feuer, Unfall, Notfall wählen Sie bitte Notruf 122
Münchendorferstr. 1-3, Allgemeiner Dienstbetrieb (Mo-Fr: 7-15 Uhr) Tel.: 0680/1246916
Außerhalb der Dienstzeiten, Bezirksalarmzentrale Mödling: 41510
Polizei, Rathaus Viertel 1/3, Tel.: 059133/3335

Rotes Kreuz, Dienststelle Gtdf., Am Tabor 3, Tel.: 059 1446 4000, Krankentransporte: Tel: 14844

VOLKSHILFE
Tel.: 0676/867 623 53

HILFSWERK THERMENREGION-MITTE
Hilfe und Pflege daheim, Schloßallee 5, 2512 Tribuswinkel, Tel.: 05 9249 50810